

**Gesetzentwurf
der Bundesregierung**

**Entwurf eines Gesetzes
über die Feststellung eines Zweiten Nachtrags zum
Bundeshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015
(Zweites Nachtragshaushaltsgesetz 2015)**

Bundesrepublik Deutschland
Die Bundeskanzlerin

Berlin, den 29. September 2015

An den
Präsidenten des
Deutschen Bundestages

Hiermit übersende ich gemäß Artikel 110 Absatz 3 des Grundgesetzes den von der
Bundesregierung beschlossenen

Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung eines Zweiten Nachtrags zum
Bundeshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015
(Zweites Nachtragshaushaltsgesetz 2015)

mit Begründung.

Die Entwürfe des Gesamtplans und der Einzelpläne sind beigefügt.

Federführend ist das Bundesministerium der Finanzen.

Dr. Angela Merkel

**Entwurf eines Gesetzes
über die Feststellung eines Zweiten Nachtrags zum Bundeshaushaltsplan
für das Haushaltsjahr 2015
(Zweites Nachtragshaushaltsgesetz 2015)**

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1

Das Haushaltsgesetz 2015 vom 23. Dezember 2014 (BGBl. I S. 2442), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 24. Juni 2015 (BGBl. I S. 980) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In § 1 Absatz 1 wird die Angabe „301 600 000 000“ durch die Angabe „306 700 000 000“ ersetzt.
2. In § 1 Absatz 2 wird die Angabe „1 681 116 000“ durch die Angabe „2 981 116 000“ ersetzt.
3. In § 6 Absatz 9 wird die Angabe „Titel 624 01“ durch die Angabe „Titel 919 01“ ersetzt.

Artikel 2

Der Bundeshaushaltsplan 2015 wird nach Maßgabe des diesem Gesetz als Anlage beigefügten Nachtrags geändert.

Artikel 3

Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2015 in Kraft.

Begründung

I. Allgemeiner Teil

1. Ausgangslage

Die Bewältigung von Aufgaben im Zusammenhang mit der steigenden Anzahl von Flüchtlingen und Asylbewerbern stellt eine große nationale und europäische Herausforderung dar. Vor diesem Hintergrund sind in den kommenden Jahren erhebliche finanzielle Anstrengungen notwendig, um Länder und Kommunen bei dieser Aufgabe zu unterstützen. Am 24. September 2015 haben sich Bund und Länder über ein Gesamtkonzept zur Entlastung von Ländern und Kommunen bei der Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern und Flüchtlingen verständigt. Danach sollen die Länder und Kommunen im Jahr 2015 insgesamt in Höhe von 2 Milliarden Euro entlastet werden. Die bisher vorgesehene Entlastung wird daher um 1 Milliarde Euro erhöht. Das Zweite Nachtragshaushaltsgesetz 2015 spiegelt die in gleicher Höhe abgesenkten Steuereinnahmen wider. Zudem wird die haushaltsrechtliche Ermächtigung für die Bildung einer Rücklage zur Finanzierung von Belastungen des Bundes im Zusammenhang mit der Aufnahme von Asylbewerbern und Flüchtlingen geschaffen, die durch die strukturelle, dauerhafte und dynamische Beteiligung des Bundes an den Kosten der Länder und Kommunen und durch die Aufwendungen im Bundesbereich entstehen. Der Rücklage werden 5 Milliarden Euro zugeführt. Mit Artikel 1 Nummer 3 wird sichergestellt, dass eine zum Abschluss des Haushaltsjahres gegenüber dem Haushaltsoll per Saldo sich ergebende Entlastung des Bundeshaushalts in die vorgenannte Rücklage fließt.

Am 1. Juli 2015 haben sich die Parteivorsitzenden von CDU, CSU und SPD zudem über zusätzliche Maßnahmen für die Energiewende geeinigt. Um das nationale Klimaschutzziel einhalten zu können, erhält der „Energie- und Klimafonds“ (EKF) daher eine einmalige Zuweisung aus dem Bundeshaushalt in Höhe von 1,3 Milliarden Euro. Zudem werden in diesem Jahr für Programmausgaben nicht benötigte Zuweisungen an den EKF aus dem Bundeshaushalt in Höhe von 200 Millionen Euro in die Rücklage des Sondervermögens eingestellt. Hiermit werden für die Energiewende 1,5 Milliarden Euro zur Verfügung gestellt. Diese zusätzlichen Bundesmittel werden für Effizienzmaßnahmen im Gebäudebereich, in den Kommunen und in der Industrie eingesetzt.

2. Artikel 115 des Grundgesetzes

Nach Artikel 115 des Grundgesetzes (GG) ist der Haushalt grundsätzlich ohne Einnahmen aus Krediten auszugleichen. Eine strukturelle Neuverschuldung des Bundes ist danach nur noch in Höhe von maximal 0,35 Prozent des Bruttoinlandsproduktes (BIP) zulässig. Dieser Grundsatz des ohne Einnahmen aus Krediten

ausgeglichenen Haushalts gilt bezogen auf die um finanzielle Transaktionen bereinigten Einnahmen und Ausgaben. Der strukturell zulässige Verschuldungsspielraum von 0,35 Prozent des BIP wird in konjunkturell schlechten Zeiten entsprechend den daraus folgenden Wirkungen auf den Bundeshaushalt erweitert und in guten Zeiten verringert (Konjunkturkomponente).

Das Gesetz zur Ausführung von Artikel 115 des Grundgesetzes vom 10. August 2009 (BGBl. I S. 2702, 2704) legt hierzu Näheres fest. Es regelt das Verfahren zur Berechnung der Obergrenze der jährlichen Nettokreditaufnahme. Hierzu gehören insbesondere die Bestimmung der strukturellen und der konjunkturellen Verschuldungskomponente und von Einzelheiten zur Bereinigung der Einnahmen und Ausgaben um finanzielle Transaktionen.

Im Rahmen einer Übergangsregelung (Artikel 143d Absatz 1 Satz 5 bis 7 GG) sind für den Bund noch bis einschließlich dem Jahr 2015 Abweichungen hinsichtlich des strukturellen Verschuldungsspielraums zugelassen. Nach § 9 Absatz 2 des Gesetzes zur Ausführung von Artikel 115 des Grundgesetzes findet die Schuldenregel für den Bund im Zeitraum vom 1. Januar 2011 bis zum 31. Dezember 2015 daher mit der Maßgabe Anwendung, dass das strukturelle Defizit des Haushaltsjahres 2010 ab dem Jahr 2011 in gleichmäßigen Schritten bis zur vollen Einhaltung der maximal zulässigen strukturellen Verschuldung von 0,35 Prozent des BIP im Jahr 2016 zurückgeführt wird. Die dem Abbaupfad zugrunde gelegte strukturelle Kreditaufnahme im Bundeshaushalt 2010 beträgt 53,2 Milliarden Euro.

Diese strukturelle Kreditaufnahme entsprach rund 2,2 Prozent des BIP. Bei linearer Ausgestaltung des Abbaupfades führt dieser ab dem Jahr 2011 bis zur vollen Geltung der Schuldenregel im Jahr 2016 zu jährlichen Abbauschritten in Höhe von rund 0,3 Prozent des BIP. Im Jahr 2015 darf die strukturelle Kreditaufnahme demnach maximal rund 0,66 Prozent des BIP betragen. Diese Vorgabe ist auch im Rahmen eines Nachtragshaushalts einzuhalten. Gemäß den Vorgaben in § 4 der Verordnung über das Verfahren zur Bestimmung der Konjunkturkomponente nach § 5 des Gesetzes zur Durchführung von Artikel 115 des Grundgesetzes vom 9. Juni 2010 (BGBl. I S. 790) ist die Konjunkturkomponente entsprechend zu aktualisieren. Danach ergibt sich folgende Berechnung der maximal zulässigen Nettokreditaufnahme:

Berechnung der zum Zweiten Nachtragshaushalt aktualisierten maximal zulässigen Nettokreditaufnahme des Jahres 2015	
Maximal zulässige strukturelle Nettokreditaufnahme in Prozent des BIP	0,66
Nominales BIP des der Haushaltsaufstellung vorangegangenen Jahres	2 809 480 Millionen Euro
Nach der Schuldenregel maximal zulässige strukturelle Nettokreditaufnahme	18 551 Millionen Euro
abzüglich Konjunkturkomponente (derzeit negativ)	minus 986 Millionen Euro
abzüglich Saldo der finanziellen Transaktionen	1 372 Millionen Euro
Nach der Schuldenregel maximal zulässige Nettokreditaufnahme	18 166 Millionen Euro
Rundungsdifferenzen möglich	

Der Entwurf des Zweiten Nachtragshaushalts 2015 sieht keine Nettokreditaufnahme vor. Damit wird die nach der Schuldenregel zulässige Neuverschuldungsgrenze deutlich unterschritten. In die Berechnung der für die Schuldenregel relevanten Nettokreditaufnahme ist neben der Nettokreditaufnahme des Bundeshaushalts auch der Finanzierungssaldo der Sondervermögen einzubeziehen.

Bund und Länder haben vor dem Hintergrund der durch das Hochwasser im Mai und Juni des Jahres 2013 verursachten Schäden beschlossen, einen Fonds „Aufbauhilfe“ mit einem Volumen von 8 Milliarden Euro zu gründen, der im Jahr 2013 als Sondervermögen des Bundes errichtet wurde und dessen Finanzierungssaldo ebenfalls für die Schuldenregel relevant ist. Bis zum 31. Dezember 2014 sind 1,3 Milliarden Euro aus dem Fonds verausgabt worden. Derzeit ist noch nicht absehbar, in welchem Zeitraum und mit welchen Jahresfälligkeiten die übrigen Mittel des Fonds abfließen werden. Zur Förderung von Investitionen finanzschwacher Kommunen hat der Bund im Jahr 2015 ferner ein Sondervermögen „Kommunalinvestitionsförderungsfonds“ mit einem Volumen von 3,5 Milliarden Euro errichtet. Es ist derzeit noch nicht absehbar, in welchen Jahren und in welcher Höhe die Mittel des Kommunalinvestitionsförderungsfonds ausgegeben werden. Da das Gesamtvolumen der veranschlagten Ausgaben beider vorgenannten Sondervermögen weit unterhalb der nach der Schuldenregel maximal zulässigen Nettokreditaufnahme (rund 18,2 Milliarden Euro) liegt, kann es durch den - im Übrigen noch nicht bezifferbaren - Finanzierungssaldo

der beiden Fonds in 2015 nicht zu einer Verletzung der Schuldenregel kommen.

Die Vorgaben des Artikels 115 GG und des Gesetzes zur Ausführung von Artikel 115 des Grundgesetzes sind damit eingehalten.

3. Auswirkungen auf das Preisniveau

Auswirkungen auf das Preisniveau, insbesondere die Verbraucherpreise, sind nicht zu erwarten.

4. Gleichstellung von Frauen und Männern

Unter dem Gesichtspunkt der Gleichstellung wurden die Regelungen des Zweiten Nachtragshaushaltsgesetzes 2015 daraufhin untersucht, ob sie den unterschiedlichen Lebenssituationen und Interessen von Frauen und Männern gerecht werden. Dabei wurde festgestellt, dass mit dem Zweiten Nachtragshaushaltsgesetz 2015 im engeren Sinne, dem Gesamtplan und den Übersichten zum Zweiten Nachtragshaushaltsgesetz 2015 sowie den Einzelplänen lediglich der finanzielle Rahmen der Fachpolitiken beschrieben wird. Mit dem Haushalt werden daher geschlechtsspezifische Rollen- und Aufgabenverteilungen nicht festgeschrieben oder verändert. Es bleibt Aufgabe der jeweiligen Fachpolitik, bei Inanspruchnahme des finanziellen Ermächtigungsrahmens „Gender-Wirkungen“ zu berücksichtigen.

5. Vereinbarkeit mit der nationalen Nachhaltigkeitsstrategie

Der Entwurf des Zweiten Nachtrags zum Bundeshaushaltsplan 2015 steht im Einklang mit der Nachhaltigkeitsstrategie der Bundesregierung. Die im Rahmen des Nachtrags vorgesehenen zusätzlichen Ausgaben führen nicht zu einer Erhöhung der Nettokreditaufnahme. Die im Grundgesetz verankerte Schuldenregel wird weiterhin strikt eingehalten. Der Nachtrag zum Bundeshaushalt steht somit im Einklang mit dem Ziel, einen strukturell ausgeglichenen Bundeshaushalt zu erreichen.

6. Erfüllungsaufwand

6.1 Erfüllungsaufwand für Bürgerinnen und Bürger sowie für die Wirtschaft

Der Bundeshaushalt ermächtigt die Bundesregierung, Ausgaben zu leisten und Verpflichtungen einzugehen. Ansprüche oder Verpflichtungen werden durch den Bundeshaushalt hingegen weder begründet noch aufgehoben. Dies gilt auch für den durch den Nachtragshaushalt geänderten Haushaltsplan. Daher entsteht für die Bürgerinnen und Bürger wie auch für die Wirtschaft kein Erfüllungsaufwand. Mit dem Zweiten Nachtragshaushaltsgesetz 2015 werden gegenüber dem Haushaltsgesetz 2015 keine Informationspflichten für Bürgerinnen und Bürger sowie für die Wirtschaft eingeführt, vereinfacht oder abgeschafft.

6.2 Erfüllungsaufwand der Verwaltung

Durch die Regelungen des Zweiten Nachtragshaushaltsgesetzes 2015 entsteht kein Erfüllungsaufwand für die Verwaltung.

II. Besonderer Teil

Zu Artikel 1

Nummer 1

Anpassung an das neue Volumen des Gesamtabschlusses.

Nummer 2

Anpassung an das neue Volumen des Energie- und Klimafonds aufgrund der einmaligen Bundeszuweisung.

Nummer 3

Schaffung der rechtlichen Grundlage, dass die zum Jahresabschluss entstehende Entlastung des Bundeshaushalts der Rücklage zur Finanzierung der Beteiligung des Bundes an den Kosten für die steigende Zahl von Asylbewerbern und Flüchtlingen zugeführt wird.

Zu Artikel 2

Anpassung des Bundeshaushaltsplans 2015 an die durch diesen Nachtrag geänderten Haushaltsansätze und Ermächtigungen.

Zu Artikel 3

Die Vorschrift regelt den Zeitpunkt des In-Kraft-Tretens des Nachtragshaushaltsgesetzes.

Entwurf
Zweiter Nachtrag zum
Bundshaushaltsplan
2015

Gesamtplan des Bundshaushaltsplans 2015.....	9
Teil I: Haushaltsübersicht	
- Einnahmen.....	12
- Ausgaben.....	14
- Verpflichtungsermächtigungen und deren Fälligkeiten.....	17
- Flexibilisierte Ausgaben nach § 5 des Haushaltsgesetzes.....	18
Teil II: Berechnung der zulässigen Kreditaufnahme nach § 5 des Artikel 115-Gesetzes sowie der Verordnung über das Verfahren zur Bestimmung der Konjunkturkomponente nach § 5 des Artikel 115-Gesetzes.....	19
Teil III: Finanzierungsübersicht.....	20
Teil IV: Kreditfinanzierungsplan.....	21
Übersichten zum Bundshaushaltsplan 2015.....	23
Teil I: Gruppierungsübersicht	
A. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Einnahme- und Ausgabegruppen.....	24
B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach ökonomischen Arten.....	29
Teil II: Funktionenübersicht.....	35
Teil III: Haushaltsquerschnitt	
A. Gliederung der Einnahmen nach Funktionen und Einnahmegruppen.....	41
B. Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Ausgabegruppen.....	49
Teil V: Personalübersicht	
A. Übersicht über die Planstellen der Beamtinnen und Beamten.....	63

Entwurf
Zweiter Nachtrag zum
Gesamtplan
des Bundeshaushaltsplans
2015

Teil I: Haushaltsübersicht

- Einnahmen
- Ausgaben
- Verpflichtungsermächtigungen und deren Fälligkeiten
- Flexibilisierte Ausgaben nach § 5 des Haushaltsgesetzes

**Teil II: Berechnung der zulässigen Kreditaufnahme
nach § 5 des Artikel 115-Gesetzes sowie der Verordnung
über das Verfahren
zur Bestimmung der Konjunkturkomponente nach
§ 5 des Artikel 115-Gesetzes**

Teil III: Finanzierungsübersicht

Teil IV: Kreditfinanzierungsplan

Zweiter Nachtrag zum Gesamtplan - Teil I: Haushaltsübersicht

Einnahmen

Epl.	Bezeichnung	Bisherige Gesamt- einnahmen 2015 1 000 €	Neue Gesamt- einnahmen 2015 1 000 €	Gesamt- einnahmen 2014 1 000 €	gegenüber 2014 mehr (+) weniger (-) 1 000 €
1	2	3	4	5	6
01	Bundespräsident und Bundespräsidialamt.....	193	193	193	-
02	Deutscher Bundestag.....	1 885	1 885	1 893	-8
03	Bundesrat.....	96	96	73	+23
04	Bundeskanzlerin und Bundeskanzleramt.....	3 165	3 165	3 165	-
05	Auswärtiges Amt.....	144 095	144 095	145 215	-1 120
06	Bundesministerium des Innern.....	443 126	443 126	405 915	+37 211
07	Bundesministerium der Justiz und für Verbrau- cherschutz.....	488 634	488 634	464 843	+23 791
08	Bundesministerium der Finanzen.....	324 511	324 511	1 038 693	-714 182
09	Bundesministerium für Wirtschaft und Energie....	462 909	4 213 909	627 087	+3 586 822
10	Bundesministerium für Ernährung und Landwirt- schaft.....	85 117	85 117	120 489	-35 372
11	Bundesministerium für Arbeit und Soziales.....	1 901 250	1 901 250	1 863 291	+37 959
12	Bundesministerium für Verkehr und digitale In- frastruktur.....	5 833 933	5 833 933	5 192 367	+641 566
14	Bundesministerium der Verteidigung.....	292 113	292 113	292 054	+59
15	Bundesministerium für Gesundheit.....	107 036	107 036	99 546	+7 490
16	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit.....	721 397	721 397	773 176	-51 779
17	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frau- en und Jugend.....	68 440	68 440	68 452	-12
19	Bundesverfassungsgericht.....	40	40	40	-
20	Bundesrechnungshof.....	15	15	340	-325
23	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusam- menarbeit und Entwicklung.....	566 166	566 166	566 030	+136
30	Bundesministerium für Bildung und Forschung....	89 426	89 426	89 426	-
32	Bundesschuld.....	1 103 425	1 125 425	7 758 236	-6 632 811
60	Allgemeine Finanzverwaltung.....	288 963 028	290 290 028	276 989 476	+13 300 552
	Einnahmen.....	301 600 000	306 700 000	296 500 000	+10 200 000

Zu Spalte 4: Darin enthalten sind

- Steuereinnahmen in Höhe von 280 067 500 T€,
- Einnahmen aus Krediten in Höhe von - T€ sowie
- sonstige Einnahmen in Höhe von 26 632 500 T€.

Zweiter Nachtrag zum Gesamtplan - Teil I: Haushaltsübersicht

Einnahmen

Epl.	Bezeichnung	Summe Spalten 8 bis 10 2015 1 000 €	Steuern und steuerähnliche Abgaben 2015 1 000 €	Verwaltungs- einnahmen 2015 1 000 €	Übrige Einnahmen 2015 1 000 €
1	2	7	8	9	10
	Es treten hinzu:				
01	Bundespräsident und Bundespräsidialamt.....	-	-	-	-
02	Deutscher Bundestag.....	-	-	-	-
03	Bundesrat.....	-	-	-	-
04	Bundeskanzlerin und Bundeskanzleramt.....	-	-	-	-
05	Auswärtiges Amt.....	-	-	-	-
06	Bundesministerium des Innern.....	-	-	-	-
07	Bundesministerium der Justiz und für Verbrau- cherschutz.....	-	-	-	-
08	Bundesministerium der Finanzen.....	-	-	-	-
09	Bundesministerium für Wirtschaft und Energie...	3 751 000	-	3 751 000	-
10	Bundesministerium für Ernährung und Landwirt- schaft.....	-	-	-	-
11	Bundesministerium für Arbeit und Soziales.....	-	-	-	-
12	Bundesministerium für Verkehr und digitale In- frastruktur.....	-	-	-	-
14	Bundesministerium der Verteidigung.....	-	-	-	-
15	Bundesministerium für Gesundheit.....	-	-	-	-
16	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit.....	-	-	-	-
17	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frau- en und Jugend.....	-	-	-	-
19	Bundesverfassungsgericht.....	-	-	-	-
20	Bundesrechnungshof.....	-	-	-	-
23	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusam- menarbeit und Entwicklung.....	-	-	-	-
30	Bundesministerium für Bildung und Forschung...	-	-	-	-
32	Bundesschuld.....	22 000	-	22 000	-
60	Allgemeine Finanzverwaltung.....	1 327 000	1 143 000	-	184 000
	Summe Nachtrag 2015.....	5 100 000	1 143 000	3 773 000	184 000
	Bisherige Summe Haushalt 2015.....	301 600 000	279 204 500	15 943 087	6 452 413
	Neue Summe Haushalt 2015.....	306 700 000	280 347 500	19 716 087	6 636 413
	Summe Haushalt 2014.....	296 500 000	268 415 000	16 111 943	11 973 057
	gegenüber 2014 mehr(+)/weniger(-).....	+10 200 000	+11 932 500	+3 604 144	-5 336 644

Zweiter Nachtrag zum Gesamtplan - Teil I: Haushaltsübersicht

Ausgaben

Epl.	Bezeichnung	Bisherige Gesamt- ausgaben 2015 1 000 €	Neue Gesamt- ausgaben 2015 1 000 €	Gesamt- ausgaben 2014 1 000 €	gegenüber 2014 mehr (+) weniger (-) 1 000 €
1	2	3	4	5	6
01	Bundespräsident und Bundespräsidialamt.....	33 734	33 734	33 110	+624
02	Deutscher Bundestag.....	801 486	801 486	765 403	+36 083
03	Bundesrat.....	23 811	23 811	23 000	+811
04	Bundeskanzlerin und Bundeskanzleramt.....	2 234 798	2 234 798	2 095 554	+139 244
05	Auswärtiges Amt.....	3 726 464	3 726 464	3 638 266	+88 198
06	Bundesministerium des Innern.....	6 266 036	6 266 036	5 898 816	+367 220
07	Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz.....	695 452	695 452	648 138	+47 314
08	Bundesministerium der Finanzen..	5 580 621	5 591 621	5 206 261	+385 360
09	Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.....	7 394 687	7 394 687	7 417 979	-23 292
10	Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft.....	5 350 716	5 350 716	5 310 535	+40 181
11	Bundesministerium für Arbeit und Soziales.....	125 659 918	125 659 918	121 979 310	+3 680 608
12	Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur.....	23 281 434	23 281 434	22 861 948	+419 486
14	Bundesministerium der Verteidigung.....	32 974 183	32 974 183	32 435 376	+538 807
15	Bundesministerium für Gesundheit	12 066 920	12 066 920	11 052 689	+1 014 231
16	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit.....	3 865 197	3 865 197	3 667 304	+197 893
17	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.....	8 535 562	8 535 562	7 959 508	+576 054
19	Bundesverfassungsgericht.....	33 324	33 324	46 065	-12 741
20	Bundesrechnungshof.....	141 482	141 482	135 989	+5 493
23	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.....	6 543 462	6 543 462	6 443 633	+99 829
30	Bundesministerium für Bildung und Forschung.....	15 274 960	15 274 960	14 053 404	+1 221 556
32	Bundesschuld.....	24 337 047	23 126 047	28 551 743	-5 425 696
60	Allgemeine Finanzverwaltung.....	16 778 706	23 078 706	16 275 969	+6 802 737
	Ausgaben.....	301 600 000	306 700 000	296 500 000	+10 200 000

Zweiter Nachtrag zum Gesamtplan - Teil I: Haushaltsübersicht

Ausgaben

Epl.	Bezeichnung	Summe Spalten 8 bis 14 2015 1 000 €	Personal- ausgaben 2015 1 000 €	Sächliche Verwaltungs- ausgaben 2015 1 000 €	Militärische Beschaffungen, Anlagen usw. 2015 1 000 €
1	2	7	8	9	10
	Es treten hinzu:				
01	Bundespräsident und Bundespräsidialamt.....	-	-	-	-
02	Deutscher Bundestag.....	-	-	-	-
03	Bundesrat.....	-	-	-	-
04	Bundeskanzlerin und Bundeskanzleramt.....	-	-	-	-
05	Auswärtiges Amt.....	-	-	-	-
06	Bundesministerium des Innern.....	-	-	-	-
07	Bundesministerium der Justiz und für Verbrau- cherschutz.....	-	-	-	-
08	Bundesministerium der Finanzen.....	11 000	200	5 400	-
09	Bundesministerium für Wirtschaft und Energie....	-	-	-	-
10	Bundesministerium für Ernährung und Landwirt- schaft.....	-	-	-	-
11	Bundesministerium für Arbeit und Soziales.....	-	-	-	-
12	Bundesministerium für Verkehr und digitale In- frastruktur.....	-	-	-	-
14	Bundesministerium der Verteidigung.....	-	-	-	-
15	Bundesministerium für Gesundheit.....	-	-	-	-
16	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit.....	-	-	-	-
17	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frau- en und Jugend.....	-	-	-	-
19	Bundesverfassungsgericht.....	-	-	-	-
20	Bundesrechnungshof.....	-	-	-	-
23	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusam- menarbeit und Entwicklung.....	-	-	-	-
30	Bundesministerium für Bildung und Forschung....	-	-	-	-
32	Bundesschuld.....	-1 211 000	-	-	-
60	Allgemeine Finanzverwaltung.....	6 300 000	-	-	-
	Summe Nachtrag 2015.....	5 100 000	200	5 400	-
	Bisherige Summe Haushalt 2015.....	301 600 000	29 995 078	12 848 392	9 568 004
	Neue Summe Haushalt 2015.....	306 700 000	29 995 278	12 853 792	9 568 004
	Summe Haushalt 2014.....	296 500 000	28 906 566	12 460 428	9 988 872
	gegenüber 2014 mehr(+)/weniger(-).....	+10 200 000	+1 088 712	+393 364	-420 868

Zweiter Nachtrag zum Gesamtplan - Teil I: Haushaltsübersicht

Ausgaben

Epl.	Bezeichnung	Schulden- dienst 2015 1 000 €	Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen) 2015 1 000 €	Ausgaben für Investitionen 2015 1 000 €	Besondere Finanzierungs- ausgaben 2015 1 000 €
1	2	11	12	13	14
	Es treten hinzu:				
01	Bundespräsident und Bundespräsidialamt.....	-	-	-	-
02	Deutscher Bundestag.....	-	-	-	-
03	Bundesrat.....	-	-	-	-
04	Bundeskanzlerin und Bundeskanzleramt.....	-	-	-	-
05	Auswärtiges Amt.....	-	-	-	-
06	Bundesministerium des Innern.....	-	-	-	-
07	Bundesministerium der Justiz und für Verbrau- cherschutz.....	-	-	-	-
08	Bundesministerium der Finanzen.....	-	-	5 400	-
09	Bundesministerium für Wirtschaft und Energie....	-	-	-	-
10	Bundesministerium für Ernährung und Landwirt- schaft.....	-	-	-	-
11	Bundesministerium für Arbeit und Soziales.....	-	-	-	-
12	Bundesministerium für Verkehr und digitale In- frastruktur.....	-	-	-	-
14	Bundesministerium der Verteidigung.....	-	-	-	-
15	Bundesministerium für Gesundheit.....	-	-	-	-
16	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit.....	-	-	-	-
17	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frau- en und Jugend.....	-	-	-	-
19	Bundesverfassungsgericht.....	-	-	-	-
20	Bundesrechnungshof.....	-	-	-	-
23	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusam- menarbeit und Entwicklung.....	-	-	-	-
30	Bundesministerium für Bildung und Forschung....	-	-	-	-
32	Bundesschuld.....	-1 211 000	-	-	-
60	Allgemeine Finanzverwaltung.....	-	1 300 000	-	5 000 000
	Summe Nachtrag 2015.....	-1 211 000	1 300 000	5 400	5 000 000
	Bisherige Summe Haushalt 2015.....	23 145 047	196 308 728	30 053 349	-318 598
	Neue Summe Haushalt 2015.....	21 934 047	197 608 728	30 058 749	4 681 402
	Summe Haushalt 2014.....	27 617 653	189 570 000	29 853 026	-1 896 545
	gegenüber 2014 mehr(+)/weniger(-).....	-5 683 606	+8 038 728	+205 723	+6 577 947

Zweiter Nachtrag zum Gesamtplan - Teil I: Haushaltsübersicht

Verpflichtungsermächtigungen und deren Fälligkeiten

Epl.	Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigung 2015 1 000 €	von dem Gesamtbetrag (Spalte 3) dürfen fällig werden				
			2016 1 000 €	2017 1 000 €	2018 1 000 €	Folgejahre 1 000 €	in künftigen Haushalts- jahren 1 000 €
1	2	3	4	5	6	7	8
	Es treten hinzu:						
02	Deutscher Bundestag.....	-	-	-	-	-	-
04	Bundeskanzlerin und Bundeskanzleramt.....	-	-	-	-	-	-
05	Auswärtiges Amt.....	-	-	-	-	-	-
06	Bundesministerium des Innern.....	-	-	-	-	-	-
07	Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz.....	-	-	-	-	-	-
08	Bundesministerium der Finanzen..	20 000	20 000	-	-	-	-
09	Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.....	-	-	-	-	-	-
10	Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft.....	-	-	-	-	-	-
11	Bundesministerium für Arbeit und Soziales.....	-	-	-	-	-	-
12	Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur.....	-	-	-	-	-	-
14	Bundesministerium der Verteidigung.....	-	-	-	-	-	-
15	Bundesministerium für Gesundheit	-	-	-	-	-	-
16	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit.....	-	-	-	-	-	-
17	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.....	-	-	-	-	-	-
23	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.....	-	-	-	-	-	-
30	Bundesministerium für Bildung und Forschung.....	-	-	-	-	-	-
60	Allgemeine Finanzverwaltung.....	-	-	-	-	-	-
	Summe Nachtrag 2015.....	20 000	20 000	-	-	-	-
	Bisherige Summe Haushalt 2015.....	66 965 983	17 951 147	15 589 937	13 384 591	12 129 117	7 911 191
	Neue Summe Haushalt 2015.....	66 985 983	17 971 147	15 589 937	13 384 591	12 129 117	7 911 191

Zweiter Nachtrag zum Gesamtplan - Teil I: Haushaltsübersicht

Flexibilisierte Ausgaben nach § 5 des Haushaltsgesetzes

Epl.	Bezeichnung	Kapitel	Bisheriger Betrag für 2015 1 000 €	Neuer Betrag für 2015 1 000 €	2014 1 000 €	gegenüber 2014 mehr (+) weniger (-) 1 000 €
1	2	3	4	5	6	7
01	Bundespräsident und Bundespräsidialamt.....	01, 11, 12, 13	23 710	23 710	23 369	+341
02	Deutscher Bundestag.....	01, 03, 04	310 001	310 001	287 678	+22 323
03	Bundesrat.....	11, 12	17 493	17 493	17 154	+339
04	Bundeskanzlerin und Bundeskanzleramt.....	01, 02, 03, 05, 06, 07, 08, 09	282 883	282 883	270 101	+12 782
05	Auswärtiges Amt.....	04, 11, 12, 13	1 198 563	1 198 563	1 147 902	+50 661
06	Bundesministerium des Innern.....	11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 23, 24, 25, 28, 29, 33, 34, 35	3 803 938	3 803 938	3 573 020	+230 918
07	Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz.....	10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19	436 151	436 151	407 082	+29 069
08	Bundesministerium der Finanzen.....	11, 12, 13, 14, 15, 16	2 905 541	2 916 541	2 688 759	+227 782
09	Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.....	11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18	832 013	832 013	780 452	+51 561
10	Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft.....	11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18	376 224	376 224	386 827	-10 603
11	Bundesministerium für Arbeit und Soziales.....	11, 12, 13, 14, 15, 16	223 000	223 000	213 397	+9 603
12	Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur.....	01, 03, 04, 05, 08, 11, 12, 14, 16, 21, 23, 28	1 041 002	1 041 002	904 641	+136 361
14	Bundesministerium der Verteidigung	01, 03, 04, 07, 09	2 053 525	2 053 525	2 005 657	+47 868
15	Bundesministerium für Gesundheit...	01, 04, 05, 06, 10, 11	300 815	300 815	283 430	+17 385
16	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit.....	11, 12, 13, 14, 15, 16, 17	390 934	390 934	361 071	+29 863
17	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.....	11, 12, 13, 14, 15	119 331	119 331	116 564	+2 767
19	Bundesverfassungsgericht.....	11, 12	27 014	27 014	39 964	-12 950
20	Bundesrechnungshof.....	11, 12, 13	98 236	98 236	95 314	+2 922
23	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.....	11, 12	88 572	88 572	85 636	+2 936
30	Bundesministerium für Bildung und Forschung.....	02, 11, 12	129 243	129 243	126 802	+2 441
	Summe		14 658 189	14 669 189	13 814 820	+854 369

Zweiter Nachtrag zum Gesamtplan - Teil II:

**Berechnung der zulässigen Kreditaufnahme
nach § 5 des Artikel 115-Gesetzes sowie der Verordnung über das Verfahren
zur Bestimmung der Konjunkturkomponente nach § 5 des Artikel 115-Gesetzes**

Komponenten zur Berechnung der zulässigen Kreditaufnahme	Bisheriger Betrag für 2015	Neuer Betrag für 2015
	Millionen €	
1	2	3
1. Maximal zulässige strukturelle Nettokreditaufnahme (in % des BIP)..... (Basis 2010: 2,21 %, Abbauschritt: 0,31 % p.a.)	0,660	0,660
2. Nominales Bruttoinlandsprodukt des der Haushaltsaufstellung vorangegangenen Jahres.....	2 809 480	2 809 480
3. Maximal zulässige strukturelle Nettokreditaufnahme..... (Produkt aus 1. und 2.)	18 551	18 551
4. Saldo der finanziellen Transaktionen..... (Differenz zwischen 4a. und 4b.)	1 372	1 372
4a. Finanzielle Transaktionen: Einnahmen.....	(1 846)	(1 846)
4aa. Einnahmen aus finanziellen Transaktionen Bundeshaushalt.....	1 846	1 846
4ab. Einnahmen aus finanziellen Transaktionen der Sondervermögen.....	-	-
4b. Finanzielle Transaktionen: Ausgaben.....	(474)	(474)
4ba. Ausgaben aus finanziellen Transaktionen Bundeshaushalt.....	474	474
4bb. Ausgaben aus finanziellen Transaktionen der Sondervermögen.....	-	-
5. Konjunkturkomponente..... (Produkt aus 5c. und der Summe von 5a. und 5b.)	-1 003	-986
5a. Nominale Produktionslücke.....	-24 415	-24 415
5b. Anpassung an tatsächliche wirtschaftliche Entwicklung.....	19 521	19 601
5c. Budgetsemielastizität (ohne Einheit).....	0,205	0,205
6. Abbauverpflichtung aus dem Kontrollkonto.....	-	-
7. Zulässige Nettokreditaufnahme..... (Differenz zwischen 3. und der Summe der Positionen 4., 5. und 6.)	18 182	18 166
8. Nettokreditaufnahme des Bundes.....	-	-
9. Finanzierungssalden der Sondervermögen.....	-	-
10. Für die Schuldenregel relevante Kreditaufnahme..... (Differenz zwischen 8. und 9.)	-	-
Nachrichtlich: Stand des Kontrollkontos auf Basis des Haushaltsabschlusses 2014.....	119 813	119 788

Datengrundlage: Jeweils aktuelle Daten des Statistischen Bundesamts und gesamtwirtschaftliche Vorausschätzungen der Bundesregierung.

zu 4ab., 4bb. und 9: Zu den Sondervermögen gehören der "Energie- und Klimafonds", der Fonds "Aufbauhilfe" und der "Kommunalinvestitionsförderungsfonds". Es ist derzeit noch nicht absehbar, in welchen Jahren und in welcher Höhe die Mittel der Fonds "Aufbauhilfe" und "Kommunalinvestitionsförderungsfonds" ausgegeben werden.

Differenzen durch Rundung möglich.

Zweiter Nachtrag zum Gesamtplan - Teil III:

Finanzierungsübersicht

Finanzierungsübersicht	Bisheriger Betrag für 2015	Für 2015 treten hinzu	Neuer Betrag für 2015
	1 000 €		
1	2	3	4
1. Berechnung des Finanzierungssaldos			
1.1 Einnahmen.....	301 320 000	5 100 000	306 420 000
(ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen und Münzeinnahmen)			
<i>davon:</i>			
<i>Steuereinnahmen.....</i>	<i>278 924 500</i>	<i>1 143 000</i>	<i>280 067 500</i>
<i>Verwaltungseinnahmen.....</i>	<i>22 395 500</i>	<i>3 957 000</i>	<i>26 352 500</i>
1.2 Ausgaben.....	301 600 000	100 000	301 700 000
(ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen und Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrages)			
Finanzierungssaldo.....	-280 000	5 000 000	4 720 000
2. Finanzierungssaldo			
2.1 Deckung des Finanzierungssaldos			
2.1.1 Münzeinnahmen.....	280 000	-	280 000
2.1.2 Nettoneuverschuldung (Nettokreditaufnahme) am Kreditmarkt.....	-	-	-
2.2 Verwendung des Finanzierungssaldos.....	-	-	-
2.2.1 Zuführung an Rücklagen.....	-	-5 000 000	-5 000 000
2.3 Summe.....	(280 000)	(-5 000 000)	(-4 720 000)

Zweiter Nachtrag zum Gesamtplan - Teil IV:

Kreditfinanzierungsplan

Kreditfinanzierungsplan	Bisheriger Betrag für 2015	Für 2015 treten hinzu	Neuer Betrag für 2015
	1 000 €		
1	2	3	4
1. Einnahmen			
1.1 Einnahmen aus Krediten (Bruttokreditaufnahme).....	(183 059 375)	(-7 100 792)	(175 958 583)
1.1.1 Laufzeit mehr als vier Jahre.....	99 088 081	870 634	99 958 715
1.1.2 Laufzeit ein bis vier Jahre.....	50 414 195	76 962	50 491 157
1.1.3 Laufzeit weniger als ein Jahr.....	33 557 099	-8 048 388	25 508 711
1.2 Sonstige Einnahmen zur Schuldentilgung.....	(13)	(6)	(19)
1.2.1 Bundesbankmehrgewinn (Kap. 6002 Tit. 121 04).....	-	-	-
1.2.2 Spenden.....	13	6	19
1.2.3 Teilaufhebung von Entschuldungsbescheiden nach Art. 25 Abs. 3 Einigungsvertrag.....	-	-	-
1.2.4 Rückbuchung erloschener Restanten.....	-	-	-
Einnahmen.....	183 059 388	-7 100 786	175 958 602
2. Ausgaben zur Tilgung von Krediten			
2.1 Laufzeit mehr als vier Jahre.....	94 139 152	-4 782	94 134 370
2.2 Laufzeit ein bis vier Jahre.....	56 200 148	-	56 200 148
2.3 Laufzeit weniger als ein Jahr.....	38 392 185	-177 011	38 215 174
Ausgaben.....	188 731 485	-181 793	188 549 692
3. Herleitung der Nettokreditaufnahme			
3.1 Bruttokreditaufnahme (aus 1.1).....	183 059 375	-7 100 792	175 958 583
3.2 Sonstige Einnahmen zur Schuldentilgung (aus 1.2).....	13	6	19
	(183 059 388)	(-7 100 786)	(175 958 602)
3.3 Tilgung von Krediten (aus 2.).....	-188 731 485	181 793	-188 549 692
	(-5 672 097)	(-6 918 993)	(-12 591 090)
3.4 Eigenbestandsveränderung (Marktpflege).....	-962 427	1 162 106	199 679
	(-6 634 524)	(-5 756 887)	(-12 391 411)
3.5 Selbstbewirtschaftungsmittel			
3.5.1 Nicht kassenwirksame, NKA-relevante Haushaltsausgaben zur Finanzierung von Auszahlungen zur Verrechnung auf Selbstbewirtschaftungskonten.....	-	-	-
3.5.2 Kassenwirksame, nicht NKA-relevante Kreditaufnahme zur Finanzierung von Auszahlungen an Dritte aus Selbstbewirtschaftungskonten.....	-50 000	-	-50 000
3.6 Sondervermögen „Schlusszahlungsvorsorge“			
3.6.1 Nicht kassenwirksame, NKA-relevante Haushaltsausgaben zur Finanzierung der Zuführungen zum Sondervermögen.....	-271 060	-	-271 060
3.6.2 Kassenwirksame, nicht NKA-relevante Kreditaufnahme zur Finanzierung von Auszahlungen aus dem Sondervermögen.....	-	-	-

Zweiter Nachtrag zum Gesamtplan - Teil IV:

Kreditfinanzierungsplan

Kreditfinanzierungsplan		Bisheriger Betrag für 2015	Für 2015 treten hinzu	Neuer Betrag für 2015
		1 000 €		
1		2	3	4
3.7	Sondervermögen „Kinderbetreuungsausbau“ und "Kinderbetreuungsfinanzierung"			
3.7.1	Nicht kassenwirksame, NKA-relevante Haushaltsausgaben zur Finanzierung der Zuführungen zum Sondervermögen.....	-	-	-
3.7.2	Kassenwirksame, nicht NKA-relevante Kreditaufnahme zur Finanzierung von Auszahlungen aus dem Sondervermögen.....	-190 000	-	-190 000
3.8	Sondervermögen "Aufbauhilfe"			
3.8.1	Nicht kassenwirksame, NKA-relevante Haushaltsausgaben zur Finanzierung der Zuführung zum Sondervermögen.....	-500 000	-	-500 000
3.8.2	Kassenwirksame, nicht NKA-relevante Kreditaufnahme zur Finanzierung von Auszahlungen aus dem Sondervermögen.....	-1 000 000	-	-1 000 000
3.9	Sondervermögen "Kommunalinvestitionsförderungsfonds"			
3.9.1	Nicht kassenwirksame, NKA-relevante Haushaltsausgaben zur Finanzierung der Zuführung zum Sondervermögen.....	3 500 000	-	3 500 000
3.9.2	Kassenwirksame, nicht NKA-relevante Kreditaufnahme zur Finanzierung von Auszahlungen aus dem Sondervermögen.....	-700 000	450 000	-250 000
3.10	Sondervermögen "Energie- und Klimafonds"			
3.10.1	Nicht kassenwirksame, NKA-relevante Haushaltsausgaben zur Finanzierung der Zuführung zum Sondervermögen.....	-	1 500 000	1 500 000
3.10.2	Kassenwirksame, nicht NKA-relevante Kreditaufnahme zur Finanzierung von Auszahlungen aus dem Sondervermögen.....	-	-	-
3.11	Rücklage "Asylbewerber und Flüchtlinge"			
3.11.1	Nicht kassenwirksame, NKA-relevante Zuführung zur Rücklage...	-	5 000 000	5 000 000
3.11.2	Kassenwirksame, nicht NKA-relevante Entnahme aus der Rücklage.....	-	-	-
3.12	Umbuchungen zum Haushaltsausgleich gemäß dem Haushaltsvermerk zu Kap. 3201.....	5 845 584	-1 193 113	4 652 471
	Nettokreditaufnahme.....	-	-	-

Übersichten
zum Bundeshaushaltsplan
2015

Teil I: Gruppierungsübersicht

- A. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Einnahme- und Ausgabengruppen
- B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach ökonomischen Arten

Teil II: Funktionenübersicht

Teil III: Haushaltsquerschnitt

- A. Gliederung der Einnahmen nach Funktionen und Einnahmegruppen
- B. Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Ausgabengruppen

Teil IV: Übersicht über die den Haushalt in Einnahmen und Ausgaben durchlaufenden Posten (unverändert)

Teil V: Personalübersicht

- A. Übersicht über die Planstellen der Beamtinnen und Beamten
- B. Übersicht über die Planstellen der Richterinnen und Richter sowie der Staatsanwältinnen und Staatsanwälte (unverändert)
- C. Übersicht über die Planstellen der Professorinnen und Professoren, Hochschuldozentinnen und Hochschuldozenten, Oberassistentinnen und Oberassistenten sowie der Assistentinnen und Assistenten (unverändert)
- D. Übersicht über die Stellen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (unverändert)
- E. Übersicht über die Planstellen der Berufssoldatinnen und Berufssoldaten sowie der Soldatinnen und Soldaten auf Zeit (unverändert)

Übersichten - Teil I: Gruppierungsübersicht

A. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben
nach Einnahme- und Ausgabegruppen

Gruppe/Bezeichnung		2015	2014
		1 000 €	
1		2	3
0	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel.....	280 347 500	268 415 000
01	Gemeinschaftsteuern und Gewerbesteuerumlage.....	219 695 000	210 440 000
02	EU-Eigenmittel.....	-27 390 000	-27 620 000
03-04	Bundessteuern.....	87 762 500	85 377 000
09	Steuerähnliche Abgaben.....	280 000	218 000
092	Münzeinnahmen (nur Bund).....	280 000	218 000
099	Sonstige steuerähnliche Abgaben.....	-	-
1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.....	21 206 451	17 705 271
11	Verwaltungseinnahmen.....	11 659 788	8 095 021
111	Gebühren, sonstige Entgelte.....	10 608 427	6 957 478
112	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten).....	333 380	475 832
119	Sonstige Verwaltungseinnahmen.....	717 981	661 711
12	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen).....	6 993 539	6 847 369
121	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen.....	6 906 568	6 756 589
122	Konzessionsabgaben.....	16 105	16 105
124	Mieten und Pachten.....	61 017	64 745
125	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit.....	4 091	3 978
129	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen).....	5 758	5 952
13	Einnahmen aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalrückzahlungen.....	1 062 760	1 169 553
131	Einnahmen aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen.....	3 560	2 406
132	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen.....	136 200	135 147
133	Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen.....	923 000	1 032 000
134	Kapitalrückzahlungen.....	-	-
14	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen.....	335 000	390 000
141	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland.....	35 000	70 000
146	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Ausland.....	300 000	320 000
15	Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich.....	62 768	67 993
152	Zinseinnahmen von Ländern.....	61 863	67 082
153	Zinseinnahmen von den Gemeinden und Gemeindeverbänden.....	905	911
154	Zinseinnahmen von Sondervermögen.....	-	-
16	Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen.....	169 102	176 947
161	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen.....	2 131	2 876
162	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland.....	52 942	63 923
166	Zinseinnahmen aus dem Ausland.....	114 029	110 148
17	Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich.....	320 084	354 122
172	Darlehensrückflüsse von Ländern.....	316 954	350 949
173	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden.....	3 130	3 173
174	Darlehensrückflüsse von Sondervermögen.....	-	-
176	Darlehensrückflüsse von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit.....	-	-
18	Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen.....	603 410	604 266
181	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen.....	22 414	26 586
182	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland.....	132 335	125 279
186	Darlehensrückflüsse aus dem Ausland.....	448 661	452 401
2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen.....	4 904 094	5 197 774
21	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich.....	500 000	1 000 000
214	Allgemeine Zuweisungen von Sondervermögen.....	500 000	1 000 000

Übersichten - Teil I: Gruppierungsübersicht

A. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben
nach Einnahme- und Ausgabegruppen

Gruppe/Bezeichnung		2015	2014
		1 000 €	
1		2	3
23	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich.....	2 788 496	2 749 926
232	Sonstige Zuweisungen von Ländern.....	2 711 963	2 672 762
233	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden.....	820	1 010
234	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen.....	50 000	52 000
236	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit.....	25 603	24 044
237	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden.....	110	110
26	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen.....	1 478 174	1 304 150
261	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland.....	239 914	218 290
266	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Ausland (soweit nicht von der EU).....	1 238 260	1 085 860
27	Zuschüsse von der EU.....	-	-
271	Erstattungen von der EU.....	-	-
272	Sonstige Zuschüsse von der EU.....	-	-
28	Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen.....	137 424	143 698
281	Sonstige Erstattungen aus dem Inland.....	119 099	125 429
282	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland.....	720	899
286	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU).....	17 605	17 370
287	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland (soweit nicht von der EU).....	-	-
29	Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen.....	-	-
297	Vermögensübertragungen von Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse.....	-	-
3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen.....	241 955	5 181 955
32	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt.....	-	6 500 000
325	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländischen Kreditmarkt.....	-	6 500 000
34	Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen.....	241 955	241 955
341	Beiträge.....	241 705	241 705
342	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland.....	250	250
346	Zuschüsse für Investitionen von der EU.....	-	-
35	Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken.....	-	-
352	Entnahmen aus der Betriebsmittelrücklage.....	-	-
355	Entnahmen aus der Konjunkturausgleichsrücklage.....	-	-
37	Globale Mehr- und Mindereinnahmen.....	-	-1 560 000
372	Globale Mindereinnahmen.....	-	-1 560 000
38	Haushaltstechnische Verrechnungen.....	-	-
381	Verrechnungen zwischen Kapiteln.....	-	-
382	Durchlaufende Posten.....	-	-
	Gesamteinnahmen.....	306 700 000	296 500 000

Übersichten - Teil I: Gruppierungsübersicht

A. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben
nach Einnahme- und Ausgabegruppen

Gruppe/Bezeichnung		2015	2014
		1 000 €	
1		2	3
4	Personalausgaben.....	29 995 278	28 906 566
41	Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige.....	358 496	352 795
411	Aufwendungen für Abgeordnete.....	355 948	350 179
412	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige.....	2 548	2 616
42	Bezüge und Nebenleistungen.....	19 720 812	18 724 867
421	Bezüge des Bundespräsidenten, Bundeskanzlers, der Ministerpräsidenten, Bürgermeister, Minister, Senatoren, Parlamentarischen Staatssekretäre und sonstiger Amtsträger.....	11 392	11 204
422	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter.....	6 497 007	6 193 279
423	Bezüge und Nebenleistungen der Berufssoldaten/ -innen, der Soldaten/-innen auf Zeit, Wehrsold und Nebenleistungen der Wehrpflichtigen sowie Sold der Zivildienstleistenden (nur Bund).....	7 245 663	6 949 515
424	Zuführung an die Versorgungsrücklage.....	153 480	148 991
427	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige.....	487 048	472 356
428	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte).....	5 302 895	4 926 942
429	Nicht aufteilbare Personalausgaben.....	23 327	22 580
43	Versorgungsbezüge und dgl.....	7 187 085	6 760 021
431	Versorgungsbezüge des Bundespräsidenten, Bundeskanzlers, der Ministerpräsidenten, Bürgermeister, Minister, Senatoren, Parlamentarischen Staatssekretäre und sonstiger Amtsträger.....	15 498	15 421
432	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter.....	2 965 456	2 793 200
433	Versorgungsbezüge der Soldatinnen und Soldaten (nur Bund).....	3 868 062	3 599 926
434	Zuführung an die Versorgungsrücklage.....	204 549	204 504
437	Versorgungsbezüge nach G 131.....	118 520	131 570
439	Sonstige Versorgungsbezüge und dgl.....	15 000	15 400
44	Beihilfen, Unterstützungen, Fürsorgeleistungen und dgl.....	1 606 698	1 563 976
441	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger.....	340 764	337 168
443	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen.....	204 668	199 099
446	Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen, Versorgungsempfänger und dgl.....	1 061 266	1 027 709
45	Sonstige personalbezogene Ausgaben.....	458 687	454 907
451	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung und zu Gemeinschaftsveranstaltungen sowie für soziale Einrichtungen.....	1 828	1 846
452	Personalbezogene Zahlungen an die Sozialversicherungsträger (soweit nicht unter Obergruppen 41 bis 44 erfasst).....	43 891	44 284
453	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen.....	411 330	407 139
459	Sonstige personalbezogene Ausgaben.....	1 638	1 638
46	Globale Mehr- und Minderausgaben für Personalausgaben.....	663 500	1 050 000
461	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben.....	663 500	1 050 000
5	Sächliche Verwaltungsausgaben, militärische Beschaffungen usw., Ausgaben für den Schuldendienst.....	44 355 843	50 066 953
51-54	Sächliche Verwaltungsausgaben.....	12 853 792	12 460 428
511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.....	699 254	680 268
514	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.....	533 813	557 186
517	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.....	1 389 019	1 349 321
518	Mieten und Pachten.....	3 769 367	3 784 936
519	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen.....	214 689	229 713
521	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens.....	1 202 016	1 058 939
523	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken.....	1 147	1 137
525	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel.....	319 066	316 185
526	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben.....	132 544	133 469
527	Dienstreisen.....	197 802	197 431
529	Verfügunsmittel.....	12 102	11 994
531-546	Sonstiges.....	4 191 056	3 870 405
547	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben.....	191 917	269 444

Übersichten - Teil I: Gruppierungsübersicht

A. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben
nach Einnahme- und Ausgabegruppen

Gruppe/Bezeichnung		2015	2014
		1 000 €	
1		2	3
55	Militärische Beschaffungen, Materialerhaltung, Wehrforschung, wehrtechnische und sonstige militärische Entwicklung und Erprobung sowie militärische Anlagen (nur Bund).	9 568 004	9 988 872
551	Wehrforschung, wehrtechnische und sonstige militärische Entwicklung und Erprobung.....	683 049	828 355
553	Materialerhaltung.....	3 756 622	3 594 267
554	Militärische Beschaffungen.....	4 108 033	4 450 600
558	Militärische Anlagen einschließlich kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten.....	760 300	830 850
559	Beträge zu Beschaffungsvorhaben und zu Baumaßnahmen Dritter.....	260 000	284 800
57	Zinsausgaben an Kreditmarkt.....	21 934 047	27 617 653
573	Zinsausgaben für Ausgleichsforderungen (nur Bund).....	42 000	41 601
575	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt.....	21 892 047	27 576 052
576	Zinsausgaben an Ausland.....	-	-
6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen.....	197 608 728	189 570 000
61	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich.....	2 081 006	655 006
612	Allgemeine Zuweisungen an Länder.....	6	6
614	Allgemeine Zuweisungen an Sondervermögen.....	2 081 000	655 000
62	Schuldendiensthilfen an öffentlichen Bereich.....	-	-
622	Schuldendiensthilfen an Länder.....	-	-
624	Schuldendiensthilfen an Sondervermögen.....	-	-
63	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich.....	128 895 895	124 382 972
632	Sonstige Zuweisungen an Länder.....	16 029 903	13 976 330
633	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände.....	6 110	7 114
634	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen.....	6 098 779	6 078 698
636	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit.....	106 760 643	104 320 232
637	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände.....	460	598
66	Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche.....	826 285	915 137
661	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen.....	742 700	826 567
662	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen.....	81 658	86 413
663	Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland.....	1 927	2 157
67	Erstattungen an sonstige Bereiche.....	835 128	772 408
671	Erstattungen an Inland.....	835 048	772 328
676	Erstattungen an Ausland.....	80	80
68	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche.....	64 294 704	62 216 653
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen.....	28 769 581	27 470 757
682	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht Gruppe 661).....	820 828	802 576
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht Gruppe 662).....	3 563 344	3 615 478
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen).....	2 034 738	1 959 684
685	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen.....	21 771 637	21 195 286
686	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland.....	1 203 440	1 154 978
687	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht Gruppe 688).....	6 129 136	6 015 894
688	Abführung der Eigenmittel an die EU.....	2 000	2 000
69	Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen.....	675 710	627 824
697	Vermögensübertragungen an Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse.....	30 000	30 000
698	Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse.....	135 610	133 624
699	Vermögensübertragungen an Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse.....	510 100	464 200
7	Baumaßnahmen.....	6 132 355	6 272 672
8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen.....	23 926 394	23 580 354
81	Erwerb von beweglichen Sachen.....	1 222 393	995 984
811	Erwerb von Fahrzeugen.....	298 526	230 116
812	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen.....	923 867	765 868

Übersichten - Teil I: Gruppierungsübersicht

A. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben
nach Einnahme- und Ausgabegruppen

Gruppe/Bezeichnung		2015	2014
		1 000 €	
1		2	3
82	Erwerb von unbeweglichen Sachen.....	486 265	540 565
821	Grunderwerb.....	187 123	188 123
823	Erwerbsanteile im Rahmen von ÖPP-Projekten sowie Erwerb von privat vorfinanzierten unbeweglichen Sachen.....		
		299 142	352 442
83	Erwerb von Beteiligungen und dgl.....	70 550	4 485 994
831	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland.....	70 550	142 570
836	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Ausland.....	-	4 343 424
85	Darlehen an öffentlichen Bereich.....	600	650
852	Darlehen an Länder.....	600	650
853	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände.....	-	-
854	Darlehen an Sondervermögen.....	-	-
856	Darlehen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit.....	-	-
86	Darlehen an sonstige Bereiche.....	403 105	393 465
861	Darlehen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen.....	-	1 000
862	Darlehen an private Unternehmen.....	2 340	-
863	Darlehen an Sonstige im Inland.....	4 015	4 215
866	Darlehen an Ausland.....	396 750	388 250
87	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen.....	1 150 000	900 000
870	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen.....	-	-
871	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen aus dem Inland.....	550 000	300 000
872	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen aus dem Ausland.....	600 000	600 000
88	Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich.....	8 481 263	4 804 545
882	Zuweisungen für Investitionen an Länder.....	4 894 693	4 735 525
883	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände.....	86 070	68 520
884	Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen.....	3 500 500	500
89	Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche.....	12 112 218	11 459 151
891	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen.....	4 723 796	4 340 117
892	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen.....	204 482	188 820
893	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland.....	542 800	471 799
894	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen.....	1 564 161	1 330 617
896	Zuschüsse für Investitionen an Ausland.....	5 076 979	5 127 798
9	Besondere Finanzierungsausgaben.....	4 681 402	-1 896 545
91	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke.....	5 000 000	-
912	Zuführungen an Betriebsmittelrücklage.....	-	-
915	Zuführungen an Konjunkturausgleichsrücklage.....	-	-
916	Zuführungen an Fonds und Stöcke.....	-	-
919	Sonstige Zuführungen an Rücklagen.....	5 000 000	-
97	Globale Mehr- und Minderausgaben.....	-318 598	-1 896 545
971	Globale Mehrausgaben.....	550 000	50 000
972	Globale Minderausgaben.....	-868 598	-1 946 545
98	Haushaltstechnische Verrechnungen.....	-	-
981	Verrechnungen zwischen Kapiteln.....	-	-
982	Durchlaufende Posten.....	-	-
	Gesamtausgaben.....	306 700 000	296 500 000

Übersichten - Teil I: Gruppierungsübersicht

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach ökonomischen Arten

Ord.- Nr.	Ausgaben	2015	2014
		Millionen €	
1	2	3	4
Einnahmen der laufenden Rechnung			
1	Steuern zusammen.....	280 068	268 197
2	Steuerähnliche Abgaben (ohne Münzeinnahmen).....	-	-
3	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit.....	6 994	6 847
31	Mieten und Pachten.....	61	65
32	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit.....	6 933	6 783
4	Zinseinnahmen.....	232	245
41	von Verwaltungen.....	63	68
411	Länder.....	62	67
412	Gemeinden und Gemeindeverbände.....	1	1
413	Sondervermögen.....	-	-
414	Zweckverbände.....	-	-
42	von anderen Bereichen.....	169	177
421	Sozialversicherung.....	-	-
422	Sonstige.....	169	177
5	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse.....	5 237	5 674
51	von Verwaltungen.....	3 263	3 726
511	Länder.....	2 712	2 673
512	Gemeinden und Gemeindeverbände.....	1	1
513	Sondervermögen.....	550	1 052
514	Zweckverbände.....	0	0
52	von anderen Bereichen.....	1 975	1 948
521	Sozialversicherung.....	26	24
522	Sonstige - Inland.....	693	820
523	Ausland.....	1 256	1 103
6	Sonstige laufende Einnahmen.....	11 326	7 619
Einnahmen der laufenden Rechnung.....		303 857	288 582

Übersichten - Teil I: Gruppierungsübersicht

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach ökonomischen Arten

Ord.- Nr.	Ausgaben	2015	2014
		Millionen €	
1	2	3	4
Einnahmen der Kapitalrechnung			
1	Veräußerung von Sachvermögen.....	140	138
2	Vermögensübertragungen.....	242	242
21	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen.....	242	242
211	von Verwaltungen.....	-	-
212	von anderen Bereichen.....	242	242
22	Sonstige Vermögensübertragungen.....	-	-
221	von Verwaltungen.....	-	-
222	von anderen Bereichen.....	-	-
2221	Unternehmen - Inland.....	-	-
3	Darlehensrückflüsse, Veräußerung von Beteiligungen.....	2 181	2 380
31	Darlehensrückflüsse.....	1 258	1 348
311	von Verwaltungen.....	320	354
312	von anderen Bereichen.....	938	994
32	Veräußerung von Beteiligungen, Rückflüsse von Kapitaleinlagen.....	923	1 032
4	Darlehensaufnahme bei Verwaltungen.....	-	-
Summe Einnahmen der Kapitalrechnung.....		2 563	2 760
5	Globalansätze (soweit nicht aufgeteilt).....	-	-1 560
Einnahmen zusammen.....		306 420	289 782
6	Saldo Finanzierungsdefizit (+/-).....	4 720	-6 718
61	Nettokreditaufnahme.....	-	6 500
62	Münzeinnahmen.....	280	218
63	Entnahmen aus Rücklagen.....	-	-
Haushaltstechnische Verrechnungen			
7	Haushaltstechnische Verrechnungen.....	-	-
Einnahmen laut Haushaltsplan.....		306 700	296 500

Übersichten - Teil I: Gruppierungsübersicht

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach ökonomischen Arten

Ord.- Nr.	Einnahmen	2015	2014
		Millionen €	
1	2	3	4
Ausgaben der laufenden Rechnung			
1	Personalausgaben.....	29 995	28 907
11	Aktivitätsbezüge.....	21 747	21 119
12	Versorgung.....	8 248	7 788
2	Laufender Sachaufwand.....	24 460	24 196
21	Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens.....	1 417	1 289
22	Militärische Beschaffungen, Anlagen usw.....	9 568	9 989
23	Sonstiger laufender Sachaufwand.....	13 476	12 918
3	Zinsausgaben.....	21 934	27 618
31	an Verwaltungen.....	-	-
32	an andere Bereiche.....	21 934	27 618
321	an Sozialversicherungsträger.....	-	-
322	an Sonstige.....	21 934	27 618
3211	für Ausgleichsforderungen.....	42	42
3222	an sonstigen inländischen Kreditmarkt.....	21 892	27 576
3233	an Ausland.....	-	-
4	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse.....	194 894	187 196
41	an Verwaltungen.....	24 216	20 718
411	Länder.....	16 030	13 976
412	Gemeinden.....	6	7
413	Sondervermögen.....	8 180	6 734
414	Zweckverbände.....	0	1
42	an andere Bereiche.....	170 678	166 478
421	Unternehmen.....	26 980	26 707
422	Renten, Unterstützungen u. Ä. an natürliche Personen.....	28 770	27 471
423	an Sozialversicherung.....	106 761	104 320
424	an private Institutionen ohne Erwerbscharakter.....	2 035	1 960
425	an Ausland.....	6 131	6 018
426	an Sonstige.....	2	2
Summe Ausgaben der laufenden Rechnung.....		271 284	267 916

Übersichten - Teil I: Gruppierungsübersicht

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach ökonomischen Arten

Ord.- Nr.	Einnahmen	2015	2014
		Millionen €	
1	2	3	4
Ausgaben der Kapitalrechnung			
1	Sachinvestitionen.....	7 841	7 809
11	Baumaßnahmen.....	6 132	6 273
12	Erwerb von beweglichen Sachen.....	1 222	996
13	Gründerwerb.....	486	541
2	Vermögensübertragungen.....	21 269	16 892
21	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen.....	20 593	16 264
211	an Verwaltungen.....	8 481	4 805
2111	Länder.....	4 895	4 736
2112	Gemeinden und Gemeindeverbände.....	86	69
2113	Sondervermögen.....	3 501	1
2114	Zweckverbände.....	-	-
212	an andere Bereiche.....	12 112	11 459
2121	Sozialversicherung.....	-	-
2122	Sonstige - Inland.....	7 035	6 331
2123	Ausland.....	5 077	5 128
22	Sonstige Vermögensübertragungen.....	676	628
221	an Verwaltungen.....	-	-
2211	Länder.....	-	-
2212	Gemeinden.....	-	-
222	an andere Bereiche.....	676	628
2221	Unternehmen - Inland.....	30	30
2222	Sonstige - Inland.....	136	134
2223	Ausland.....	510	464
3	Darlehen, Beteiligungen, Gewährleistungen.....	1 624	5 780
31	Darlehensgewährung.....	404	394
311	an Verwaltungen.....	1	1
312	an andere Bereiche.....	403	393
32	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen.....	71	4 486
321	Inland.....	71	143
322	Ausland.....	-	4 343
33	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen.....	1 150	900
4	Darlehensrückzahlung an Verwaltungen.....	-	-
Summe Ausgaben der Kapitalrechnung.....		30 734	30 481
5	Globalansätze (soweit nicht aufgeteilt).....	-319	-1 897
Ausgaben zusammen.....		301 700	296 500
Finanzierung			
6	Zuführung an Rücklagen.....	5 000	-
7	Saldo Finanzierungsüberschuss.....	-	-
Haushaltstechnische Verrechnungen			
8	Haushaltstechnische Verrechnungen.....	-	-
Ausgaben laut Haushaltsplan.....		306 700	296 500

Übersichten - Teil I: Gruppierungsübersicht

B. Erläuterungen zum Teil I B

(Gruppierungsübersicht, Gliederung der Ausgaben und Einnahmen nach ökonomischen Arten)

Die vorstehende ökonomische Gliederung versucht, die Einnahmen und Ausgaben des Bundes als Teil des gesamtwirtschaftlichen Kreislaufs darzustellen. Sie deckt sich nicht vollständig mit der des Staatskontos der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung, das teilweise Gesichtspunkten Rechnung tragen muss, denen eine auf Haushaltszahlen basierende Einteilung naturgemäß nicht in allen Fällen folgen kann; die Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach ökonomischen Arten ist jedoch soweit dem Staatskonto der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung angeglichen, dass sie einer gesamtwirtschaftlichen Beurteilung der Bundesfinanzen zugrunde gelegt werden kann.

Die ökonomische Gliederung (Teil I B) weicht vom Teil I A der Gruppierungsübersicht in folgenden Punkten ab:

- Die Zahlungen an/von Sozialversicherungsträger/n werden - der Finanzstatistik folgend - den anderen Bereichen zugeordnet.
- Zahlungen im Rahmen der Schuldendiensthilfen an Dritte, die für die Tilgung von Schulden bestimmt sind, werden nicht wie die Zinszuschüsse bei den laufenden Übertragungen, sondern bei den sonstigen Vermögensübertragungen nachgewiesen.
- Global veranschlagte Personalverstärkungsmittel sind den Aktivitätsbezügen zugeordnet.

Die ökonomische Gliederung berücksichtigt dagegen - wie die Gruppierungsübersicht (Teil I A) - die Fallgruppensystematik zur Bereinigung des Zahlungsverkehrs zwischen Bund und Ländern bzw. zwischen Bund und Gemeinden.

Im Einzelnen schließen die Ausgabe- und Einnahmepositionen der ökonomischen Gliederung folgende Gruppen ein:

Bezeichnung	Hgr./ Ogr./ Grp.
Steuern.....	01, 021 - 023, 03, 04
Steuerähnliche Abgaben.....	024, 093, 099
Mieten und Pachten.....	124
Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit.....	121 - 123, 125 - 129
Zinseinnahmen von Verwaltungen.....	151 - 154, 157
Zinseinnahmen von anderen Bereichen.....	156, 16
Laufende Zuweisungen von Verwaltungen.....	211 - 214, 217 - 224, 226 - 235, 237
Laufende Zuschüsse von anderen Bereichen.....	112, 216, 235, 236, 261, 266, 27, 28
Sonstige laufende Einnahmen.....	111, 119
Veräußerung von Sachvermögen.....	131, 132
Zuweisungen für Investitionen von Verwaltungen.....	331 - 334, 337
Zuschüsse für Investitionen von anderen Bereichen.....	336, 341, 342, 346
Sonstige Vermögensübertragungen einschließlich Tilgungszuweisungen und -zuschüssen.....	29
Darlehensrückflüsse von Verwaltungen.....	171 - 174, 177
Darlehensrückflüsse von anderen Bereichen.....	141, 146, 186, 176, 181, 182
Veräußerung von Beteiligungen, Kapitalrückzahlungen.....	133, 134
Darlehensaufnahme bei Verwaltungen.....	312 bis 317
Nettokreditaufnahme (Zu den Kreditmarkttransaktionen rechnen auch die Darlehensgewährung der Sozialversicherung bzw. deren Tilgung.).....	32, 36 abzüglich 59
Entnahme aus Rücklagen.....	35
Münzeinnahmen.....	092
Haushaltstechnische Verrechnungen (Einnahmen).....	38

Bezeichnung	Hgr./ Ogr./ Grp.
Aktivitätsbezüge.....	41, 42, 441, 442, 443, 45, 46
Versorgung.....	43, 446
Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens.....	519, 521
Militärische Beschaffungen, Anlagen usw.....	55
Sonstiger laufender Sachaufwand.....	511 - 518, 520, 523 - 529, 53, 54,67, 686
Zinsausgaben an Verwaltungen.....	56
Zinsausgaben an andere Bereiche.....	57
Laufende Zuweisungen an Verwaltungen (soweit nicht Tilgungszuweisungen).....	611 - 614, 617 - 624, 627 - 634, 637
Laufende Zuschüsse an andere Bereiche (soweit nicht Tilgungszuschüsse).....	661- 685,687, 688
Baumaßnahmen.....	7
Erwerb von beweglichen Sachen.....	81
Grunderwerb.....	82
Zuweisungen für Investitionen an Verwaltungen.....	881 - 884, 887
Zuschüsse für Investitionen an andere Bereiche.....	886, 89
Zuschüsse für Investitionen an Ausland.....	896
Sonstige Vermögensübertragungen an Verwaltungen (einschließlich Tilgungszuweisungen).....	691 - 696
Sonstige Vermögensübertragungen an andere Bereiche (einschließlich Tilgungszuschüsse).....	697- 699
Darlehen an Verwaltungen.....	851 - 854, 857
Darlehen an andere Bereiche.....	856, 861, 862, 863, 866
Erwerb von Beteiligungen und dergleichen.....	831, 836
Darlehensrückzahlungen an Verwaltungen.....	58
Inanspruchnahme aus Gewährleistungen.....	87
Zuführung an Rücklagen.....	91
Haushaltstechnische Verrechnungen (Ausgaben).....	98

Übersichten - Teil II: Funktionenübersicht

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen/Aufgabenbereichen

Funktion/Aufgabenbereich		2015		2014	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		1 000 €			
1		2	3	4	5
0	Allgemeine Dienste.....	7 221 954	66 509 391	3 306 078	69 601 905
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung.....	3 897 819	14 651 098	183 674	13 948 855
011	Politische Führung.....	49 570	3 756 932	59 063	3 441 547
012	Innere Verwaltung.....	5 237	307 237	5 225	251 819
013	Informationswesen.....	13 020	68 112	13 020	61 295
014	Statistischer Dienst.....	1 154	192 090	1 154	185 388
015	Zivildienst.....	685	62 864	685	62 098
016	Hochbauverwaltung.....	4 767	245 704	4 745	241 788
018	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger, soweit nicht unter Funktionen 038, 039, 048, 058, 068, 118 und 138.....	4 406	9 188 753	4 503	8 941 070
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben.....	3 818 980	829 406	95 279	763 850
02	Auswärtige Angelegenheiten.....	1 943 828	10 155 332	1 794 833	14 450 647
021	Auslandsvertretungen (nur Bund).....	126 266	788 867	127 412	771 876
022	Internationale Organisationen.....	1 235 500	723 012	1 085 500	5 168 085
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.....	566 162	6 417 850	566 021	6 324 295
024	Auslandsschulwesen und kulturelle Angelegenheiten im Ausland.....	7 500	809 505	7 500	768 548
029	Sonstige auswärtige Angelegenheiten.....	8 400	1 416 098	8 400	1 417 843
03	Verteidigung (nur Bund).....	290 718	32 496 411	290 794	32 365 647
031	Bundeswehrverwaltung.....	102	4 069 133	102	4 011 163
032	Deutsche Verteidigungsstreitkräfte.....	266 861	22 073 315	269 402	22 183 799
033	Verteidigungslasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte.....	1 505	37 650	1 640	37 430
036	Wehrforschung und wehrtechnische Entwicklung.....	17 200	802 158	14 600	952 469
037	Unterhaltssicherung.....	-	35 300	-	34 796
038	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich der Bundeswehrverwaltung.....	750	964 431	750	920 720
039	Versorgung einschließlich Beihilfen der Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr.....	4 300	4 514 424	4 300	4 225 270
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung.....	483 109	4 509 095	447 116	4 354 621
042	Polizei.....	425 911	3 128 536	388 696	3 069 595
043	Öffentliche Ordnung.....	911	91 470	911	94 795
045	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz.....	5 881	351 733	5 881	312 199
046	Wetterdienst.....	50 260	319 805	51 482	301 537
047	Schutz der Verfassung.....	-	230 768	-	209 712
048	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich der öffentlichen Sicherheit und Ordnung.....	146	386 783	146	366 783
05	Rechtsschutz.....	474 960	476 914	451 169	478 107
051	Gerichte und Staatsanwaltschaften.....	31 743	187 075	28 743	188 566
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben.....	443 217	289 839	422 426	289 541
06	Finanzverwaltung.....	131 520	4 220 541	138 492	4 004 028
061	Steuer- und Zollverwaltung.....	107 020	3 218 125	88 492	3 044 369
062	Schulden-, Vermögens- und sonstige Finanzverwaltung.....	-	31 000	25 000	31 000
068	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich der Finanzverwaltung.....	24 500	971 416	25 000	928 659
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten.....	130 466	20 756 739	127 321	19 303 814
11-12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen.....	-	23 896	-	21 253

Übersichten - Teil II: Funktionenübersicht

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen/Aufgabenbereichen

Funktion/Aufgabenbereich		2015		2014	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		1 000 €			
1		2	3	4	5
114	Öffentliche weiterführende allgemeinbildende Schulen (ohne Sonderschulen/Förderschulen).....	-	20 672	-	18 629
124	Öffentliche Sonderschulen/Förderschulen des allgemeinbildenden Bereichs.....	-	-	-	-
127	Öffentliche berufliche Schulen.....	-	10	-	10
129	Sonstige schulische Aufgaben.....	-	3 214	-	2 614
13	Hochschulen.....	686	4 970 520	686	4 946 714
133	Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien.....	686	68 348	686	64 065
134	Private Hochschulen und Berufsakademien.....	-	410	-	410
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft.....	-	1 534 972	-	1 460 209
139	Sonstige Hochschulaufgaben.....	-	3 366 790	-	3 422 030
14	Förderung für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Weiterbildungsteilnehmende und dgl.....	59 181	3 498 842	59 181	2 708 347
141	Förderung für Schülerinnen und Schüler.....	-	903 000	-	598 000
142	Förderung für Studierende und wissenschaftlichen Nachwuchs.....	59 181	1 953 946	59 181	1 497 260
144	Förderung für Weiterbildungsteilnehmende.....	-	641 896	-	613 087
15	Sonstiges Bildungswesen.....	16	325 979	16	281 269
153	Sonstige Weiterbildung (ohne Förderung für Teilnehmende).....	16	280 979	16	281 269
154	Ausbildung der Lehrkräfte.....	-	45 000	-	-
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen (ohne Wehrforschung und wehrtechnische Entwicklung, vgl. Funktion 036).....	70 577	11 146 556	67 432	10 598 103
162	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentren.....	1 030	230 255	1 030	220 378
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Ländern (ohne Deutsche Forschungsgemeinschaft).....	-	4 545 182	-	4 234 977
165	Forschung und experimentelle Entwicklung.....	69 547	5 958 741	66 402	5 740 669
167	Zuschüsse an internationale wissenschaftliche Organisationen und zwischenstaatliche Forschungseinrichtungen.....	-	412 378	-	402 079
18-19	Kultur und Religion.....	6	790 946	6	748 128
181	Theater.....	-	1 000	-	-
182	Musikpflege.....	-	32 830	-	33 032
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen.....	-	447 762	-	391 084
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken.....	-	1 800	-	1 800
187	Sonstige Kulturpflege.....	6	222 366	6	230 033
195	Denkmalschutz und -pflege.....	-	79 788	-	79 879
199	Kirchliche Angelegenheiten.....	-	5 400	-	12 300
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik.....	2 822 707	153 338 294	2 789 693	147 876 162
21	Verwaltung für soziale Angelegenheiten.....	25 267	666 835	23 683	556 912
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten.....	25 267	666 835	23 683	556 912
22	Sozialversicherung einschließlich Arbeitslosenversicherung.....	2 622 750	102 103 846	2 582 600	99 690 678
221	Allgemeine Rentenversicherung (nur Bundesträger).....	-	75 844 097	-	74 468 780
222	Knappschaftliche Rentenversicherung (nur Bundesträger).....	-	5 364 000	-	5 464 000
223	Unfallversicherung.....	100	260 699	100	285 025
224	Krankenversicherung.....	-	12 885 120	-	11 847 120
225	Arbeitslosenversicherung (nur Bund).....	-	-	-	-
226	Alterssicherung der Landwirte (nur Bund).....	-	2 180 000	-	2 177 000
229	Sonstige Sozialversicherungen.....	2 622 650	5 569 930	2 582 500	5 448 753

Übersichten - Teil II: Funktionenübersicht

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen/Aufgabenbereichen

Funktion/Aufgabenbereich		2015		2014	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		1 000 €			
1		2	3	4	5
23	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. Ä. (ohne Leistungen nach dem SGB VIII).....	64 610	7 914 499	64 860	7 342 560
231	Kindergeld, Kinderzuschlag.....	110	430 300	110	462 295
232	Elterngeld, Erziehungsgeld und Mutterschutz.....	-	6 453 520	-	5 888 590
233	Wohngeld.....	-	530 000	-	500 000
235	Soziale Einrichtungen.....	3 500	179 129	3 750	165 018
236	Förderung der Wohlfahrtspflege.....	-	31 507	-	31 657
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz.....	61 000	290 043	61 000	295 000
24	Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen.....	78 738	2 153 351	87 238	2 300 351
241	Kriegsopferversorgung und -fürsorge und gleichartige Leistungen.....	60 835	1 159 960	65 900	1 339 080
243	Lastenausgleich.....	15 311	15 930	18 711	18 324
244	Wiedergutmachung.....	-	138 798	-	160 913
246	Vertriebene und Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedler.....	2 592	31 174	2 627	29 314
249	Sonstige Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen.....	-	807 489	-	752 720
25	Arbeitsmarktpolitik.....	10 000	33 294 242	10 000	31 399 610
251	Arbeitslosengeld II nach dem SGB II.....	-	20 100 000	-	19 200 000
252	Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II.....	-	4 900 000	-	3 900 000
253	Aktive Arbeitsmarktpolitik.....	10 000	4 251 998	10 000	4 253 610
259	Sonstige Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II.....	-	4 042 244	-	4 046 000
26	Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII (ohne Kindertagesbetreuung).....	-	367 384	-	353 858
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit.....	-	316 384	-	302 858
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen.....	-	51 000	-	51 000
27	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII.....	-	-	-	-
28	Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz.....	-	6 060 065	-	5 466 600
282	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII.....	-	6 060 065	-	5 466 600
29	Sonstige soziale Angelegenheiten.....	21 342	778 072	21 312	765 593
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung.....	414 196	2 040 942	404 181	2 007 898
31	Gesundheitswesen.....	121 471	614 608	112 617	596 985
311	Gesundheitsverwaltung.....	640	640	640	640
313	Arbeitsschutz.....	2 430	87 230	710	83 705
314	Gesundheitsschutz.....	118 401	526 738	111 267	512 640
32	Sport und Erholung.....	-	161 657	-	135 203
322	Sport.....	-	161 657	-	135 203
33	Umwelt- und Naturschutz.....	25 432	668 031	25 229	671 131
331	Umwelt- und Naturschutzverwaltung.....	4 295	150 101	3 954	140 085
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes.....	21 137	517 930	21 275	531 046
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz.....	267 293	596 646	266 335	604 579
341	Verwaltung für Reaktorsicherheit und Strahlenschutz.....	13 331	52 644	11 576	48 672
342	Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlenschutzes.....	253 962	544 002	254 759	555 907
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste.....	412 334	2 194 372	455 801	2 192 211
41	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie.....	408 364	1 642 874	451 827	1 680 122
411	Förderung des Wohnungsbaues.....	408 364	1 274 107	451 827	1 356 317
412	Wohnungsbauprämie/Vermögensbildung (nur Bund).....	-	364 600	-	321 430
419	Sonstiges Wohnungswesen.....	-	4 167	-	2 375

Übersichten - Teil II: Funktionenübersicht

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen/Aufgabenbereichen

Funktion/Aufgabenbereich		2015		2014	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		1 000 €			
1		2	3	4	5
42	Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung.....	70	547 498	74	507 589
422	Raumordnung und Landesplanung.....	-	852	-	792
423	Städtebauförderung.....	70	546 646	74	506 797
43	Kommunale Gemeinschaftsdienste (ohne Straßenbeleuchtung, Abwasserentsorgung und Abfallwirtschaft).....	3 900	4 000	3 900	4 500
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.....	33 552	972 207	36 957	960 343
51	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung).....	10 560	25 199	10 360	24 479
511	Verwaltung für Ernährung und Landwirtschaft.....	10 560	25 199	10 360	24 479
52	Landwirtschaft und Ernährung.....	22 562	943 558	26 112	932 414
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum.....	16 143	566 350	19 550	566 570
522	Einkommenstabilisierende Maßnahmen.....	3 419	126 351	3 562	130 661
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und Ernährung.....	3 000	250 857	3 000	235 183
53	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei.....	430	3 450	485	3 450
531	Forstwirtschaft und Jagd.....	-	750	-	750
532	Fischerei.....	430	2 700	485	2 700
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen.....	5 882 726	4 437 226	6 669 199	4 179 527
61	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen.....	274 071	94 431	419 071	80 372
62	Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz.....	-	45 000	-	25 000
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau.....	-	20 000	-	-
625	Küstenschutz.....	-	25 000	-	25 000
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe.....	898 280	1 500 524	975 280	1 621 119
631	Kohlenbergbau.....	-	1 280 159	-	1 371 554
632	Sonstiger Bergbau.....	-	127 481	-	147 070
634	Verarbeitende Industrie.....	898 280	92 884	975 280	102 495
64	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung.....	14 445	522 027	9 085	427 901
641	Kernenergie.....	-	304 927	-	245 317
642	Erneuerbare Energieformen.....	-	60 500	-	67 164
643	Elektrizitätsversorgung.....	-	118 100	-	76 700
649	Sonstige Energie- und Wasserversorgung.....	14 445	38 500	9 085	38 720
65	Handel und Tourismus.....	-	371 078	-	375 813
651	Handel.....	-	340 504	-	347 452
652	Tourismus.....	-	30 574	-	28 361
66	Geld- und Versicherungswesen.....	2 968 761	41 100	2 515 256	41 442
661	Banken und Kreditinstitute.....	2 953 609	36 401	2 500 000	30 220
669	Sonstiges Geld- und Versicherungswesen.....	15 152	4 699	15 256	11 222
68	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen.....	1 687 239	1 243 881	2 710 577	1 005 193
69	Regionale Förderungsmaßnahmen.....	39 930	619 185	39 930	602 687
691	Betriebliche Investitionen.....	33 265	601 500	33 265	583 794
692	Verbesserung der Infrastruktur.....	-	17 685	-	18 778
693	Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur.....	6 665	-	6 665	115
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen.....	5 781 550	16 926 291	5 138 754	16 421 026
71	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens.....	297 809	739 906	301 686	630 335
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau.....	5 550	-	5 550	-
712	Verwaltung für Wasserstraßen und Häfen.....	126 892	287 907	126 892	250 567
719	Sonstige Verkehrs- und Nachrichtenverwaltung.....	165 367	451 999	169 244	379 768

Übersichten - Teil II: Funktionenübersicht

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen/Aufgabenbereichen

Funktion/Aufgabenbereich		2015		2014	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		1 000 €			
1		2	3	4	5
72	Straßen.....	4 375 737	7 610 084	4 435 737	7 434 626
721	Bundesautobahnen.....	4 367 685	3 836 064	4 427 685	3 667 690
722	Bundesstraßen.....	6 552	2 317 152	6 552	2 328 893
723	Landesstraßen.....	-	17 900	-	17 900
725	Gemeindestraßen.....	1 500	1 413 450	1 500	1 396 850
729	Sonstiger Straßenverkehr.....	-	25 518	-	23 293
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt.....	99 798	1 920 803	98 981	1 784 999
731	Wasserstraßen und Häfen.....	95 798	1 861 253	94 981	1 725 699
732	Förderung der Schifffahrt.....	4 000	59 550	4 000	59 300
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr.....	797 000	4 960 617	106 000	4 552 537
741	Öffentlicher Personennahverkehr.....	-	332 567	-	333 767
742	Eisenbahnen.....	797 000	4 628 050	106 000	4 218 770
75	Luftfahrt.....	207 856	276 026	193 000	354 873
77	Nachrichtenwesen.....	-	295 885	-	294 845
772	Rundfunk und Fernsehen.....	-	295 885	-	294 845
79	Sonstiges Verkehrswesen.....	3 350	1 122 970	3 350	1 368 811
8	Finanzwirtschaft.....	284 000 515	39 524 538	277 572 016	33 957 114
81	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen.....	2 835 252	9 122 810	2 965 780	5 675 021
811	Grundvermögen.....	2 712 000	-	2 816 630	-
812	Kapitalvermögen.....	73 252	-	97 150	-
813	Sondervermögen.....	50 000	9 122 810	52 000	5 675 021
82	Steuern und Finanzaufweisungen.....	280 847 500	2 119 352	269 415 000	693 352
83	Schulden.....	9 763	21 945 047	6 518 236	27 620 743
84	Beihilfen, Unterstützungen u. Ä.....	-	574 807	-	576 923
85	Rücklagen.....	-	5 000 000	-	-
86	Sonstiges.....	308 000	417 620	233 000	237 620
88	Globalposten.....	-	344 902	-1 560 000	-846 545
89	Haushaltstechnische Verrechnungen.....	-	-	-	-
	Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben.....	306 700 000	306 700 000	296 500 000	296 500 000

Übersichten - Teil III: Haushaltsquerschnitt

A. Gliederung der Einnahmen nach Funktionen und Einnahmegruppen

Funktion/Aufgabenbereich	Gebühren	Steuern	Übrige Verwaltungseinnahmen	Erlöse	Zinseinnahmen von				
					Verwaltungen			anderen Bereichen	zusammen
					Länder	Gemeinden	LAF, ERP, Zweckverbände		
Millionen €									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
0 Allgemeine Dienste.....	4 974	-	259	109	-	0	-	118	118
01 Politische Führung und zentrale Verwaltung.....	3 822	-	63	1	-	-	-	-	-
02 Auswärtige Angelegenheiten.....	117	-	31	3	-	-	-	108	108
03 Verteidigung (nur Bund).....	80	-	78	102	-	0	-	9	9
04 Öffentliche Sicherheit und Ordnung.....	455	-	20	2	-	-	-	-	-
05 Rechtsschutz.....	474	-	1	0	-	-	-	0	0
06 Finanzverwaltung.....	26	-	66	2	-	-	-	-	-
1 Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten.	21	-	32	0	-	-	-	3	3
13 Hochschulen.....	-	-	1	-	-	-	-	-	-
14 Förderung für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Weiterbildungsteilnehmende und dgl.....	-	-	-	-	-	-	-	3	3
15 Sonstiges Bildungswesen.....	-	-	0	-	-	-	-	-	-
16 Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen.....	21	-	31	0	-	-	-	-	-
19 Übrige Bereiche aus 1.....	-	-	0	-	-	-	-	-	-
2 Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik.....	1	-	79	0	1	-	-	1	1
22 Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicherung.....	-	-	0	-	-	-	-	-	-
23 Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. Ä.....	-	-	0	-	-	-	-	1	1
24 Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen.....	-	-	63	-	1	-	-	0	1
25 Arbeitsmarktpolitik.....	-	-	10	-	-	-	-	-	-
26 Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
29 Übrige Bereiche aus 2.....	1	-	6	0	0	-	-	0	0
3 Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung.....	137	-	18	16	-	-	-	-	-
31 Gesundheitswesen.....	112	-	9	0	-	-	-	-	-
32 Sport.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 Umwelt- und Naturschutz.....	3	-	6	16	-	-	-	-	-
34 Reaktorsicherheit und Strahlenschutz..	21	-	3	-	-	-	-	-	-

Übersichten - Teil III: Haushaltsquerschnitt

A. Gliederung der Einnahmen nach Funktionen und Einnahmegruppen

Funktion/Aufgabenbereich	Gebühren	Steuern	Übrige Verwaltungseinnahmen	Erlöse	Zinseinnahmen von				
					Verwaltungen			anderen Bereichen	zusammen
					Länder	Gemeinden	LAF, ERP, Zweckverbände		
Millionen €									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
4 Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste.....	0	-	0	-	60	1	-	7	68
41 Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie.....	0	-	0	-	60	-	-	7	67
42 Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung...	-	-	-	-	0	-	-	-	0
43 Kommunale Gemeinschaftsdienste.....	-	-	-	-	-	1	-	-	1
5 Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.....	10	-	17	0	0	-	-	0	0
52 Landwirtschaft und Ernährung.....	-	-	16	-	0	-	-	0	0
522 Einkommensstabilisierende Maßnahmen....	-	-	3	-	-	-	-	-	-
529 Übrige Bereiche aus 52.....	-	-	13	-	0	-	-	0	0
599 Übrige Bereiche aus 5.....	10	-	1	0	-	-	-	0	0
6 Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen.....	803	-	3 824	898	1	-	-	1	2
62 Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe.....	-	-	0	898	-	-	-	-	-
64 Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung.....	14	-	1	-	-	-	-	-	-
65 Handel und Tourismus.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
66 Geld- und Versicherungswesen.....	-	-	2 954	-	-	-	-	1	1
68 Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen.....	781	-	572	-	-	-	-	-	-
69 Regionale Fördermaßnahmen.....	-	-	33	-	1	-	-	-	1
699 Übrige Bereiche aus 6.....	9	-	265	0	-	-	-	-	-
7 Verkehrs- und Nachrichtenwesen.....	4 662	-	795	14	-	-	-	0	0
72 Straßen.....	4 341	-	29	6	-	-	-	0	0
73 Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt.....	89	-	2	0	-	-	-	-	-
74 Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr.....	-	-	706	-	-	-	-	-	-
75 Luftfahrt.....	25	-	1	1	-	-	-	-	-
799 Übrige Bereiche aus 7.....	208	-	57	6	-	-	-	-	-

Übersichten - Teil III: Haushaltsquerschnitt

A. Gliederung der Einnahmen nach Funktionen und Einnahmegruppen

Funktion/Aufgabenbereich	Gebühren	Steuern	Übrige Verwaltungseinnahmen	Erlöse	Zinseinnahmen von				
					Verwaltungen			anderen Bereichen	zusammen
					Länder	Gemeinden	LAF, ERP, Zweckverbände		
Millionen €									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
8 Finanzwirtschaft.....	-	280 068	3 021	25	-	-	-	39	39
81 Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen.....	-	-	2 713	25	-	-	-	29	29
82 Steuern und Finanzzuweisungen.....	-	280 068	-	-	-	-	-	-	-
83 Schulden.....	-	-	-	-	-	-	-	10	10
84 Beihilfen, Unterstützungen u. Ä.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
88 Globalposten.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
899 Übrige Bereiche aus 8.....	-	-	308	-	-	-	-	-	-
Summe aller Hauptfunktionen.....	10 608	280 068	8 045	1 063	62	1	-	169	232

Übersichten - Teil III: Haushaltsquerschnitt

A. Gliederung der Einnahmen nach Funktionen und Einnahmegruppen

Funktion/Aufgabenbereich	Darlehensrückflüsse					Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen von		
	Verwaltung			anderen Bereichen	zusammen	Verwaltungen		anderen Bereichen
	Länder	Gemeinden	LAF, ERP, Zweckverbände			Länder	Gemeinden u. Sonstige	
				Millionen €				
1	11	12	13	14	15	16	17	18
4 Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste.....	307	3	-	34	344	-	-	-
41 Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie	307	-	-	34	341	-	-	-
42 Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung.....	0	-	-	-	0	-	-	-
43 Kommunale Gemeinschaftsdienste.....	-	3	-	-	3	-	-	-
5 Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.....	4	-	-	2	6	-	-	-
52 Landwirtschaft und Ernährung.....	4	-	-	2	6	-	-	-
522 Einkommensstabilisierende Maßnahmen.....	-	-	-	-	-	-	-	-
529 Übrige Bereiche aus 52.....	4	-	-	2	6	-	-	-
599 Übrige Bereiche aus 5.....	-	-	-	0	0	-	-	-
6 Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen.....	6	-	-	14	19	-	-	0
62 Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz.....	-	-	-	-	-	-	-	-
63 Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe.....	-	-	-	-	-	-	-	-
64 Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung.....	-	-	-	-	-	-	-	-
65 Handel und Tourismus.....	-	-	-	-	-	-	-	-
66 Geld- und Versicherungswesen.....	-	-	-	14	14	-	-	-
68 Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen.....	-	-	-	-	-	-	-	0
69 Regionale Fördermaßnahmen.....	6	-	-	-	6	-	-	-
699 Übrige Bereiche aus 6.....	-	-	-	-	-	-	-	-
7 Verkehrs- und Nachrichtenwesen.....	-	-	-	3	3	4	-	304
72 Straßen.....	-	-	-	0	0	-	-	-
73 Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt.....	-	-	-	-	-	4	-	5
74 Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr.....	-	-	-	-	-	-	-	91
75 Luftfahrt.....	-	-	-	-	-	-	-	182
799 Übrige Bereiche aus 7.....	-	-	-	3	3	-	-	27

Übersichten - Teil III: Haushaltsquerschnitt

A. Gliederung der Einnahmen nach Funktionen und Einnahmegruppen

Funktion/Aufgabenbereich	Darlehensrückflüsse					Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen von		
	Verwaltung			anderen Bereichen	zusammen	Verwaltungen		anderen Bereichen
	Länder	Gemeinden	LAF, ERP, Zweckverbände			Länder	Gemeinden u. Sonstige	
				Millionen €				
1	11	12	13	14	15	16	17	18
8 Finanzwirtschaft.....	-	-	-	18	18	-	-	550
81 Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen.....	-	-	-	18	18	-	-	50
82 Steuern und Finanzzuweisungen.....	-	-	-	-	-	-	-	500
83 Schulden.....	-	-	-	-	-	-	-	-
84 Beihilfen, Unterstützungen u. Ä.....	-	-	-	-	-	-	-	-
88 Globalposten.....	-	-	-	-	-	-	-	-
899 Übrige Bereiche aus 8.....	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe aller Hauptfunktionen.....	317	3	-	603	923	2 712	1	2 191

Übersichten - Teil III: Haushaltsquerschnitt

A. Gliederung der Einnahmen nach Funktionen und Einnahmegruppen

Funktion/Aufgabenbereich	Schulden- aufnahmen bei Verwaltungen	Zuweisun- gen, Zu- schüsse für Investitio- nen	Sonstige Vermö- gens- über- tragun- gen	Sonstige Einnah- men	Einnahmen zusammen
	Millionen €				
1	19	20	21	22	23
0 Allgemeine Dienste.....	-	-	-	0	7 222
01 Politische Führung und zentrale Verwaltung.....	-	-	-	-	3 898
02 Auswärtige Angelegenheiten.....	-	-	-	-	1 944
03 Verteidigung (nur Bund).....	-	-	-	0	291
04 Öffentliche Sicherheit und Ordnung.....	-	-	-	-	483
05 Rechtsschutz.....	-	-	-	-	475
06 Finanzverwaltung.....	-	-	-	-	132
1 Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten.....	-	-	-	-	130
13 Hochschulen.....	-	-	-	-	1
14 Förderung für Schülerinnen und Schüler, Studie- rende, Weiterbildungsteilnehmende und dgl.....	-	-	-	-	59
15 Sonstiges Bildungswesen.....	-	-	-	-	0
16 Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außer- halb der Hochschulen.....	-	-	-	-	71
19 Übrige Bereiche aus 1.....	-	-	-	-	0
2 Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Ar- beitsmarktpolitik.....	-	-	-	-	2 823
22 Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversi- cherung.....	-	-	-	-	2 623
23 Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. Ä.....	-	-	-	-	65
24 Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und po- litischen Ereignissen.....	-	-	-	-	79
25 Arbeitsmarktpolitik.....	-	-	-	-	10
26 Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII.....	-	-	-	-	-
29 Übrige Bereiche aus 2.....	-	-	-	-	47
3 Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung.....	-	-	-	242	414
31 Gesundheitswesen.....	-	-	-	-	121
32 Sport.....	-	-	-	-	-
33 Umwelt- und Naturschutz.....	-	-	-	-	25
34 Reaktorsicherheit und Strahlenschutz.....	-	-	-	242	267
4 Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste.....	-	-	-	-	412
41 Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie.....	-	-	-	-	408
42 Geoinformation, Raumordnung und Landespla- nung, Städtebauförderung.....	-	-	-	-	0
43 Kommunale Gemeinschaftsdienste.....	-	-	-	-	4
5 Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.....	-	-	-	-	34
52 Landwirtschaft und Ernährung.....	-	-	-	-	23
522 Einkommensstabilisierende Maßnahmen.....	-	-	-	-	3
529 Übrige Bereiche aus 52.....	-	-	-	-	19
599 Übrige Bereiche aus 5.....	-	-	-	-	11

Übersichten - Teil III: Haushaltsquerschnitt

A. Gliederung der Einnahmen nach Funktionen und Einnahmegruppen

Funktion/Aufgabenbereich	Schulden- aufnahmen bei Verwaltungen	Zuweisun- gen, Zu- schüsse für Investitio- nen	Sonstige Vermö- gens- über- tragun- gen	Sonstige Einnah- men	Einnahmen zusammen
	Millionen €				
1	19	20	21	22	23
6 Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen.....	-	-	-	335	5 883
62 Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küsten- schutz.....	-	-	-	-	-
63 Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe.....	-	-	-	-	898
64 Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung.....	-	-	-	-	14
65 Handel und Tourismus.....	-	-	-	-	-
66 Geld- und Versicherungswesen.....	-	-	-	-	2 969
68 Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleis- tungen.....	-	-	-	335	1 687
69 Regionale Fördermaßnahmen.....	-	-	-	-	40
699 Übrige Bereiche aus 6.....	-	-	-	-	274
7 Verkehrs- und Nachrichtenwesen.....	-	-	-	-	5 782
72 Straßen.....	-	-	-	-	4 376
73 Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schiff- fahrt.....	-	-	-	-	100
74 Eisenbahnen und öffentlicher Personennahver- kehr.....	-	-	-	-	797
75 Luftfahrt.....	-	-	-	-	208
799 Übrige Bereiche aus 7.....	-	-	-	-	301
8 Finanzwirtschaft.....	-	-	-	-	283 721
81 Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen..	-	-	-	-	2 835
82 Steuern und Finanzaufweisungen.....	-	-	-	-	280 568
83 Schulden.....	-	-	-	-	10
84 Beihilfen, Unterstützungen u. Ä.....	-	-	-	-	-
88 Globalposten.....	-	-	-	-	-
899 Übrige Bereiche aus 8.....	-	-	-	-	308
Summe aller Hauptfunktionen.....	-	-	-	577	306 420

Übersichten - Teil III: Haushaltsquerschnitt

B. Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Ausgabegruppen

Funktion/Aufgabenbereich	Personal- ausga- ben	Sächli- che Verwal- tungs- ausga- ben	Rüs- tungs- käufe usw.	Zins- ausga- ben	Zuweisungen und Erstattungen mit Ausnahme für Investitionen an			
					Länder	Ge- mein- den	Son- der- vermö- gen	zu- sam- men
Millionen €								
1	2	3	4	5	6	7	8	9
5 Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.....	15	233	-	-	195	-	-	195
52 Landwirtschaft und Ernährung.....	-	223	-	-	195	-	-	195
522 Einkommensstabilisierende Maßnahmen.....	-	99	-	-	-	-	-	-
529 Übrige Bereiche aus 52.....	-	124	-	-	195	-	-	195
599 Übrige Bereiche aus 5.....	15	9	-	-	-	-	-	-
6 Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen.....	80	428	-	-	1	-	-	1
62 Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz.....	-	-	-	-	-	-	-	-
63 Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe.....	-	0	-	-	-	-	-	-
64 Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung.....	-	38	-	-	-	-	-	-
65 Handel und Tourismus.....	-	311	-	-	-	-	-	-
66 Geld- und Versicherungswesen.....	-	11	-	-	-	-	-	-
68 Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen.....	-	39	-	-	-	-	-	-
69 Regionale Fördermaßnahmen.....	-	16	-	-	1	-	-	1
699 Übrige Bereiche aus 6.....	80	13	-	-	-	-	-	-
7 Verkehrs- und Nachrichtenwesen.....	1 090	2 093	-	-	138	-	9	147
72 Straßen.....	-	993	-	-	136	-	-	136
73 Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt.....	563	326	-	-	3	-	1	3
74 Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr.....	-	5	-	-	-	-	-	-
75 Luftfahrt.....	60	24	-	-	0	-	2	2
799 Übrige Bereiche aus 7.....	468	745	-	-	-	-	6	6
8 Finanzwirtschaft.....	1 238	383	45	21 934	0	-	7 704	7 704
81 Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen.....	-	-	-	-	-	-	5 623	5 623
82 Steuern und Finanzzuweisungen.....	-	-	-	-	0	-	2 081	2 081
83 Schulden.....	-	11	-	21 934	-	-	-	-
84 Beihilfen, Unterstützungen u. Ä.....	575	-	-	-	-	-	-	-
88 Globalposten.....	664	-	-	-	-	-	-	-
899 Übrige Bereiche aus 8.....	-	372	45	-	-	-	-	-
Summe aller Hauptfunktionen.....	29 995	14 892	9 568	21 934	16 030	6	8 180	24 216

Übersichten - Teil III: Haushaltsquerschnitt

B. Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Ausgabegruppen

Funktion/Aufgabenbereich		Zuschüsse und Erstattungen mit Ausnahme für Investitionen				
		Renten, Unter- stützungen usw.	an Unterneh- men	an Sozial- versicherungen	an Sonstige	zusammen
		Millionen €				
1	10	11	12	13	14	
0	Allgemeine Dienste.....	46	7 759	524	5 566	13 894
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung....	2	7 491	151	231	7 875
02	Auswärtige Angelegenheiten.....	8	97	-	4 783	4 888
03	Verteidigung (nur Bund).....	35	106	-	388	529
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung.....	1	7	0	131	139
05	Rechtsschutz.....	0	3	-	31	34
06	Finanzverwaltung.....	-	56	372	2	430
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten.....	680	11 641	-	497	12 818
13	Hochschulen.....	-	3 922	-	12	3 934
14	Förderung für Schülerinnen und Schüler, Stu- dierende, Weiterbildungsteilnehmende und dgl.....	677	460	-	6	1 143
15	Sonstiges Bildungswesen.....	-	163	-	8	171
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außer- halb der Hochschulen.....	1	6 581	-	427	7 008
19	Übrige Bereiche aus 1.....	3	514	-	44	561
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik.....	27 967	4 441	106 228	1 137	139 774
22	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversi- cherung.....	116	-	101 952	-	102 068
23	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. Ä.....	6 880	155	4	52	7 091
24	Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen.....	728	26	178	81	1 013
25	Arbeitsmarktpolitik.....	20 231	3 903	4 042	29	28 205
26	Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII...	-	-	-	339	339
29	Übrige Bereiche aus 2.....	11	357	53	637	1 058
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung...	76	88	-	207	370
31	Gesundheitswesen.....	46	3	-	46	95
32	Sport.....	-	-	-	129	129
33	Umwelt- und Naturschutz.....	30	31	-	31	92
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz.....	0	54	-	1	55
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumord- nung und kommunale Gemeinschafts- dienste.....	-	1	-	-	1
41	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie.....	-	1	-	-	1
42	Geoinformation, Raumordnung und Landes- planung, Städtebauförderung.....	-	-	-	-	-
43	Kommunale Gemeinschaftsdienste.....	-	-	-	-	-
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.....	-	7	-	96	102
52	Landwirtschaft und Ernährung.....	-	4	-	96	100
522	Einkommensstabilisierende Maßnahmen.....	-	4	-	16	20
529	Übrige Bereiche aus 52.....	-	-	-	80	80
599	Übrige Bereiche aus 5.....	-	2	-	0	2

Übersichten - Teil III: Haushaltsquerschnitt

B. Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Ausgabegruppen

Funktion/Aufgabenbereich	Zuschüsse und Erstattungen mit Ausnahme für Investitionen				
	Renten, Unter- stützungen usw.	an Unterneh- men	an Sozial- versicherungen	an Sonstige	zusammen
	Millionen €				
1	10	11	12	13	14
6 Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen.....	-	1 798	-	129	1 927
62 Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz.....	-	-	-	-	-
63 Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe.....	-	1 405	-	-	1 405
64 Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung.....	-	393	-	31	424
65 Handel und Tourismus.....	-	-	-	60	60
66 Geld- und Versicherungswesen.....	-	-	-	-	-
68 Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen.....	-	0	-	38	39
69 Regionale Fördermaßnahmen.....	-	-	-	-	-
699 Übrige Bereiche aus 6.....	-	-	-	-	-
7 Verkehrs- und Nachrichtenwesen.....	0	422	8	533	964
72 Straßen.....	-	5	-	-	5
73 Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt.....	0	60	8	0	68
74 Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr.....	-	78	-	-	78
75 Luftfahrt.....	-	-	-	140	140
799 Übrige Bereiche aus 7.....	-	279	-	393	673
8 Finanzwirtschaft.....	0	-	-	-	0
81 Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen.....	-	-	-	-	-
82 Steuern und Finanzaufweisungen.....	-	-	-	-	-
83 Schulden.....	-	-	-	-	-
84 Beihilfen, Unterstützungen u. Ä.....	-	-	-	-	-
88 Globalposten.....	-	-	-	-	-
899 Übrige Bereiche aus 8.....	0	-	-	-	0
Summe aller Hauptfunktionen.....	28 770	26 156	106 761	8 166	169 852

Übersichten - Teil III: Haushaltsquerschnitt

B. Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Ausgabegruppen

Funktion/Aufgabenbereich	Schuldendiensthilfen an			
	Verwaltungen		andere Bereiche	zusammen
	Länder	Gemeinden und Sonstige		
	Millionen €			
1	15	16	17	18
0 Allgemeine Dienste.....	-	-	-	-
01 Politische Führung und zentrale Verwaltung.....	-	-	-	-
02 Auswärtige Angelegenheiten.....	-	-	-	-
03 Verteidigung (nur Bund).....	-	-	-	-
04 Öffentliche Sicherheit und Ordnung.....	-	-	-	-
05 Rechtsschutz.....	-	-	-	-
06 Finanzverwaltung.....	-	-	-	-
1 Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten.....	-	-	15	15
13 Hochschulen.....	-	-	-	-
14 Förderung für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Weiterbildungsteilnehmende und dgl.....	-	-	15	15
15 Sonstiges Bildungswesen.....	-	-	-	-
16 Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen.....	-	-	-	-
19 Übrige Bereiche aus 1.....	-	-	-	-
2 Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik.....	-	-	-	-
22 Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicherung.....	-	-	-	-
23 Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. Ä.....	-	-	-	-
24 Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen.....	-	-	-	-
25 Arbeitsmarktpolitik.....	-	-	-	-
26 Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII.....	-	-	-	-
29 Übrige Bereiche aus 2.....	-	-	-	-
3 Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung.....	-	-	-	-
31 Gesundheitswesen.....	-	-	-	-
32 Sport.....	-	-	-	-
33 Umwelt- und Naturschutz.....	-	-	-	-
34 Reaktorsicherheit und Strahlenschutz.....	-	-	-	-
4 Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste.....	-	-	722	722
41 Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie.....	-	-	722	722
42 Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung.....	-	-	-	-
43 Kommunale Gemeinschaftsdienste.....	-	-	-	-
5 Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.....	-	-	7	7
52 Landwirtschaft und Ernährung.....	-	-	7	7
522 Einkommensstabilisierende Maßnahmen.....	-	-	7	7
529 Übrige Bereiche aus 52.....	-	-	-	-
599 Übrige Bereiche aus 5.....	-	-	-	-

Übersichten - Teil III: Haushaltsquerschnitt

B. Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Ausgabegruppen

Funktion/Aufgabenbereich	Schuldendiensthilfen an			
	Verwaltungen		andere Bereiche	zusammen
	Länder	Gemeinden und Sonstige		
	Millionen €			
1	15	16	17	18
6 Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen.....	-	-	82	82
62 Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz.....	-	-	-	-
63 Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe..	-	-	70	70
64 Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung.....	-	-	-	-
65 Handel und Tourismus.....	-	-	-	-
66 Geld- und Versicherungswesen.....	-	-	-	-
68 Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen..	-	-	12	12
69 Regionale Fördermaßnahmen.....	-	-	-	-
699 Übrige Bereiche aus 6.....	-	-	-	-
7 Verkehrs- und Nachrichtenwesen.....	-	-	-	-
72 Straßen.....	-	-	-	-
73 Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt..	-	-	-	-
74 Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr....	-	-	-	-
75 Luftfahrt.....	-	-	-	-
799 Übrige Bereiche aus 7.....	-	-	-	-
8 Finanzwirtschaft.....	-	-	-	-
81 Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen.....	-	-	-	-
82 Steuern und Finanzaufweisungen.....	-	-	-	-
83 Schulden.....	-	-	-	-
84 Beihilfen, Unterstützungen u. Ä.....	-	-	-	-
88 Globalposten.....	-	-	-	-
899 Übrige Bereiche aus 8.....	-	-	-	-
Summe aller Hauptfunktionen.....	-	-	826	826

Übersichten - Teil III: Haushaltsquerschnitt

B. Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Ausgabegruppen

Funktion/Aufgabenbereich	Bau- maß- nah- men	Erwerb von		Darlehen an					zu- sam- men
		beweg- lichem	unbe- weg- lichem	Beteili- gungen	Verwaltungen		andere Bereiche		
					Vermögen	Länder	Gemein- den und Sonstige	Sozial- versi- che- rung	
Millionen €									
1	19	20	21	22	23	24	25	26	27
0 Allgemeine Dienste.....	249	864	16	20	-	-	-	397	397
01 Politische Führung und zentrale Verwaltung.....	81	265	0	-	-	-	-	-	-
02 Auswärtige Angelegenheiten.....	103	11	14	-	-	-	-	397	397
03 Verteidigung (nur Bund).....	1	154	2	20	-	-	-	-	-
04 Öffentliche Sicherheit und Ord- nung.....	55	287	-	-	-	-	-	-	-
05 Rechtsschutz.....	5	9	-	-	-	-	-	-	-
06 Finanzverwaltung.....	3	137	-	-	-	-	-	-	-
1 Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angele- genheiten.....	42	75	-	-	-	-	-	-	-
13 Hochschulen.....	-	1	-	-	-	-	-	-	-
14 Förderung für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Weiterbil- dungsteilnehmende und dgl.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 Sonstiges Bildungswesen.....	0	0	-	-	-	-	-	-	-
16 Wissenschaft, Forschung, Ent- wicklung außerhalb der Hoch- schulen.....	41	74	-	-	-	-	-	-	-
19 Übrige Bereiche aus 1.....	1	0	-	-	-	-	-	-	-
2 Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik.....	2	9	-	-	1	-	-	2	3
22 Sozialversicherung einschl. Ar- beitslosenversicherung.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23 Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. Ä.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereig- nissen.....	2	-	-	-	1	-	-	0	1
25 Arbeitsmarktpolitik.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
29 Übrige Bereiche aus 2.....	1	9	-	-	-	-	-	2	2
3 Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung.....	416	24	-	-	-	-	-	-	-
31 Gesundheitswesen.....	16	15	-	-	-	-	-	-	-
32 Sport.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 Umwelt- und Naturschutz.....	0	6	-	-	-	-	-	-	-
34 Reaktorsicherheit und Strahlen- schutz.....	400	3	-	-	-	-	-	-	-

Übersichten - Teil III: Haushaltsquerschnitt

B. Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Ausgabegruppen

Funktion/Aufgabenbereich	Bau- maß- nah- men	Erwerb von		Darlehen an					zu- sam- men
		beweg- lichem	unbe- weg- lichem	Beteili- gungen	Verwaltungen		andere Bereiche		
					Vermögen	Länder	Gemein- den und Sonstige	Sozial- versi- che- rung	
Millionen €									
1	19	20	21	22	23	24	25	26	27
4 Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste.....	-	-	-	-	-	-	-	4	4
41 Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie.....	-	-	-	-	-	-	-	4	4
42 Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
43 Kommunale Gemeinschaftsdienste.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.....	1	1	-	1	-	-	-	-	-
52 Landwirtschaft und Ernährung.....	-	-	-	1	-	-	-	-	-
522 Einkommensstabilisierende Maßnahmen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
529 Übrige Bereiche aus 52.....	-	-	-	1	-	-	-	-	-
599 Übrige Bereiche aus 5.....	1	1	-	-	-	-	-	-	-
6 Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen.....	0	1	-	-	-	-	-	1 150	1 150
62 Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 Handel und Tourismus.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
66 Geld- und Versicherungswesen....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
68 Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen.....	-	-	-	-	-	-	-	1 150	1 150
69 Regionale Fördermaßnahmen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
699 Übrige Bereiche aus 6.....	0	1	-	-	-	-	-	-	-
7 Verkehrs- und Nachrichtenwesen.....	5 421	248	470	50	-	-	-	-	-
72 Straßen.....	4 516	57	470	-	-	-	-	-	-
73 Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt.....	846	115	-	-	-	-	-	-	-
74 Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
75 Luftfahrt.....	-	1	-	50	-	-	-	-	-
799 Übrige Bereiche aus 7.....	59	76	-	-	-	-	-	-	-

Übersichten - Teil III: Haushaltsquerschnitt

B. Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Ausgabegruppen

Funktion/Aufgabenbereich	Bau- maß- nah- men	Erwerb von		Darlehen an					zu- sam- men
		beweg- lichem	unbe- weg- lichem	Beteili- gungen	Verwaltungen		andere Bereiche		
					Vermögen	Länder	Gemein- den und Sonstige	Sozial- versi- che- rung	
Millionen €									
1	19	20	21	22	23	24	25	26	27
8 Finanzwirtschaft.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
81 Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
82 Steuern und Finanzzuweisungen.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
83 Schulden.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 Beihilfen, Unterstützungen u. Ä....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
88 Globalposten.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
899 Übrige Bereiche aus 8.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe aller Hauptfunktionen...	6 132	1 222	486	71	1	-	-	1 553	1 554

Übersichten - Teil III: Haushaltsquerschnitt

B. Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Ausgabegruppen

Funktion/Aufgabenbereich	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an				
	Verwaltung		andere Bereiche		zusammen
	Länder	Gemeinden und Sonstige	Sozial- versiche- rung	Sonstige	
	Millionen €				
1	28	29	30	31	32
0 Allgemeine Dienste.....	41	8	-	4 128	4 176
01 Politische Führung und zentrale Verwaltung....	-	-	-	112	112
02 Auswärtige Angelegenheiten.....	-	-	-	3 951	3 951
03 Verteidigung (nur Bund).....	1	7	-	22	29
04 Öffentliche Sicherheit und Ordnung.....	40	2	-	44	85
05 Rechtsschutz.....	-	-	-	-	-
06 Finanzverwaltung.....	-	-	-	0	0
1 Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten.....	1 125	-	-	2 343	3 467
13 Hochschulen.....	1 013	-	-	0	1 014
14 Förderung für Schülerinnen und Schüler, Stu- dierende, Weiterbildungsteilnehmende und dgl.....	-	-	-	5	5
15 Sonstiges Bildungswesen.....	-	-	-	73	73
16 Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außer- halb der Hochschulen.....	111	-	-	2 038	2 149
19 Übrige Bereiche aus 1.....	-	-	-	227	227
2 Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik.....	3	-	-	11	14
22 Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversi- cherung.....	-	-	-	-	-
23 Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. Ä.....	-	-	-	0	0
24 Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen.....	-	-	-	7	7
25 Arbeitsmarktpolitik.....	-	-	-	-	-
26 Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII....	3	-	-	-	3
29 Übrige Bereiche aus 2.....	-	-	-	4	4
3 Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung...	30	-	-	316	346
31 Gesundheitswesen.....	-	-	-	14	14
32 Sport.....	16	-	-	-	16
33 Umwelt- und Naturschutz.....	14	-	-	294	308
34 Reaktorsicherheit und Strahlenschutz.....	-	-	-	8	8
4 Wohnungswesen, Städtebau, Raumord- nung und kommunale Gemeinschafts- dienste.....	1 051	-	-	402	1 452
41 Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie.....	518	-	-	393	912
42 Geoinformation, Raumordnung und Landes- planung, Städtebauförderung.....	529	-	-	8	537
43 Kommunale Gemeinschaftsdienste.....	4	-	-	-	4
5 Ernährung, Landwirtschaft und Forsten....	370	-	-	48	418
52 Landwirtschaft und Ernährung.....	370	-	-	47	417
522 Einkommensstabilisierende Maßnahmen.....	-	-	-	-	-
529 Übrige Bereiche aus 52.....	370	-	-	47	417
599 Übrige Bereiche aus 5.....	-	-	-	1	1

Übersichten - Teil III: Haushaltsquerschnitt

B. Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Ausgabegruppen

Funktion/Aufgabenbereich	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an				
	Verwaltung		andere Bereiche		zusammen
	Länder	Gemeinden und Sonstige	Sozial- versiche- rung	Sonstige	
	Millionen €				
1	28	29	30	31	32
6 Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen.....	645	-	-	93	738
62 Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz.....	45	-	-	-	45
63 Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe.....	-	-	-	26	26
64 Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung.	-	-	-	61	61
65 Handel und Tourismus.....	-	-	-	-	-
66 Geld- und Versicherungswesen.....	-	-	-	-	-
68 Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen.....	-	-	-	5	5
69 Regionale Fördermaßnahmen.....	600	-	-	2	602
699 Übrige Bereiche aus 6.....	-	-	-	-	-
7 Verkehrs- und Nachrichtenwesen.....	1 593	78	-	4 773	6 443
72 Straßen.....	1 353	78	-	2	1 433
73 Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt.....	-	-	-	-	-
74 Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr.....	239	-	-	4 638	4 878
75 Luftfahrt.....	-	-	-	-	-
799 Übrige Bereiche aus 7.....	-	-	-	133	133
8 Finanzwirtschaft.....	38	-	-	3 500	3 538
81 Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen.....	-	-	-	3 500	3 500
82 Steuern und Finanzaufwendungen.....	38	-	-	-	38
83 Schulden.....	-	-	-	-	-
84 Beihilfen, Unterstützungen u. Ä.....	-	-	-	-	-
88 Globalposten.....	-	-	-	-	-
899 Übrige Bereiche aus 8.....	-	-	-	-	-
Summe aller Hauptfunktionen.....	4 895	86	-	15 613	20 593

Übersichten - Teil III: Haushaltsquerschnitt

B. Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Ausgabegruppen

Funktion/Aufgabenbereich	Sonstige Vermögensübertragungen an				Sonstige Ausgaben	Ausgaben zusammen
	Verwaltungen		andere Bereiche	Zusammen		
	Länder	Gemeinden und Sonstige				
	Millionen €					
1	33	34	35	36	37	38
0 Allgemeine Dienste.....	-	-	19	19	-	66 509
01 Politische Führung und zentrale Verwaltung.....	-	-	-	-	-	14 651
02 Auswärtige Angelegenheiten.....	-	-	1	1	-	10 155
03 Verteidigung (nur Bund).....	-	-	19	19	-	32 496
04 Öffentliche Sicherheit und Ordnung.....	-	-	-	-	-	4 509
05 Rechtsschutz.....	-	-	-	-	-	477
06 Finanzverwaltung.....	-	-	-	-	-	4 221
1 Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten..	-	-	-	-	-	20 757
13 Hochschulen.....	-	-	-	-	-	4 971
14 Förderung für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Weiterbildungsteilnehmende und dgl.....	-	-	-	-	-	3 499
15 Sonstiges Bildungswesen.....	-	-	-	-	-	326
16 Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen.....	-	-	-	-	-	11 147
19 Übrige Bereiche aus 1.....	-	-	-	-	-	815
2 Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik.....	-	-	626	626	-	153 338
22 Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicherung.....	-	-	-	-	-	102 104
23 Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. Ä.....	-	-	-	-	-	7 914
24 Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen.....	-	-	510	510	-	2 153
25 Arbeitsmarktpolitik.....	-	-	116	116	-	33 294
26 Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII.....	-	-	-	-	-	367
29 Übrige Bereiche aus 2.....	-	-	-	-	-	7 505
3 Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung.....	-	-	-	-	-	2 041
31 Gesundheitswesen.....	-	-	-	-	-	615
32 Sport.....	-	-	-	-	-	162
33 Umwelt- und Naturschutz.....	-	-	-	-	-	668
34 Reaktorsicherheit und Strahlenschutz.....	-	-	-	-	-	597
4 Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste.....	-	-	-	-	-	2 194
41 Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie.....	-	-	-	-	-	1 643
42 Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung.....	-	-	-	-	-	547
43 Kommunale Gemeinschaftsdienste.....	-	-	-	-	-	4

Übersichten - Teil III: Haushaltsquerschnitt

B. Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Ausgabegruppen

Funktion/Aufgabenbereich	Sonstige Vermögensübertragungen an				Sonstige Ausgaben	Ausgaben zusammen
	Verwaltungen		andere Bereiche	Zusammen		
	Länder	Gemeinden und Sonstige				
	Millionen €					
1	33	34	35	36	37	38
5 Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.....	-	-	-	-	-	972
52 Landwirtschaft und Ernährung.....	-	-	-	-	-	944
522 Einkommensstabilisierende Maßnahmen.....	-	-	-	-	-	126
529 Übrige Bereiche aus 52.....	-	-	-	-	-	817
599 Übrige Bereiche aus 5.....	-	-	-	-	-	29
6 Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen.....	-	-	30	30	-	4 437
62 Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz.....	-	-	-	-	-	45
63 Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe.....	-	-	-	-	-	1 501
64 Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung.....	-	-	-	-	-	522
65 Handel und Tourismus.....	-	-	-	-	-	371
66 Geld- und Versicherungswesen.....	-	-	30	30	-	41
68 Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen.....	-	-	-	-	-	1 244
69 Regionale Fördermaßnahmen.....	-	-	-	-	-	619
699 Übrige Bereiche aus 6.....	-	-	-	-	-	94
7 Verkehrs- und Nachrichtenwesen.....	-	-	-	-	-	16 926
72 Straßen.....	-	-	-	-	-	7 610
73 Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt.....	-	-	-	-	-	1 921
74 Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr.....	-	-	-	-	-	4 961
75 Luftfahrt.....	-	-	-	-	-	276
799 Übrige Bereiche aus 7.....	-	-	-	-	-	2 159
8 Finanzwirtschaft.....	-	-	-	-	-319	34 525
81 Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen.....	-	-	-	-	-	9 123
82 Steuern und Finanzaufwendungen.....	-	-	-	-	-	2 119
83 Schulden.....	-	-	-	-	-	21 945
84 Beihilfen, Unterstützungen u. Ä.....	-	-	-	-	-	575
88 Globalposten.....	-	-	-	-	-319	345
899 Übrige Bereiche aus 8.....	-	-	-	-	-	418
Summe aller Hauptfunktionen.....	-	-	676	676	-319	301 700

Übersichten - Teil V: Personalübersicht

A. Übersicht über
die Planstellen der Beamtinnen und Beamten
ohne Leerstellen im Bundeshaushaltsplan 2015

a) = oberste Bundesbehörden
b) = nachgeordneter Bereich

Differenzen durch Rundung

Epl.	Geschäftsbereich	Gesamt- zahl der Planstel- len	in den Besoldungsgruppen											
			Besoldungsordnung B											
			zus.	B 11	B 10	B 9	B 8	B 7	B 6	B 5	B 4	B 3	B 2	B 1
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
01	Bundespräsident und Bundespräsidialamt..... a)	98	19	1	-	3	-	-	2	-	-	13	-	-
	Büro der Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz.... a)	8	2	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-
02	Deutscher Bundestag..... a)	1 427	83	1	-	4	-	-	14	-	-	64	-	-
	davon Ersatzplanstellen (2)													
	Der Wehrbeauftragte des Deutschen Bundestages.. a)	33	3	-	-	-	-	-	1	-	-	2	-	-
03	Bundesrat..... a)	115	14	1	-	1	-	-	3	-	-	9	-	-
04	Bundeskanzlerin und Bundeskanzleramt..... a)	349	67	1	-	7	-	-	21	-	-	38	-	-
	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung.. a)	194	29	1	2	3	-	-	5	-	-	18	-	-
	davon Ersatzplanstellen (1)													
	Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien..... a)	175	21	-	-	1	-	-	4	-	-	16	-	-
	davon Ersatzplanstellen (1)													
	nachgeordneter Bereich b)	621	9	-	-	-	-	-	2	-	-	2	5	-
	davon Ersatzplanstellen (3)													
05	Auswärtiges Amt..... a)	4 341	295	2	-	34	-	-	83	-	-	176	-	-
	davon Ersatzplanstellen (21)													
	nachgeordneter Bereich b)	98	13	-	-	-	-	-	1	-	-	12	-	-
06	Bundesministerium des Innern..... a)	1 151	117	2	-	11	-	-	22	1	-	81	-	-
	davon Ersatzplanstellen (21)													
	nachgeordneter Bereich b)	41 968	95	-	-	3	2	-	10	6	9	43	22	-
	davon Ersatzplanstellen (31)													
07	Bundesministerium der Justiz und für Verbraucher- schutz..... a)	732	82	2	-	7	-	-	16	-	-	57	-	-
	davon Ersatzplanstellen (2)													
	nachgeordneter Bereich b)	2 056	13	-	-	-	1	-	1	-	1	6	4	-
	davon Ersatzplanstellen (1)													
08	Bundesministerium der Finanzen..... a)	1 435	166	3	-	10	-	-	27	1	-	125	-	-
	davon Ersatzplanstellen (15)													
	nachgeordneter Bereich b)	37 472	47	-	-	-	-	-	10	-	1	12	24	-
	davon Ersatzplanstellen (57)													
09	Bundesministerium für Wirtschaft und Energie..... a)	1 202	157	3	-	9	-	-	33	-	-	112	-	-
	davon Ersatzplanstellen (13)													
	nachgeordneter Bereich b)	4 376	192	-	-	-	2	3	3	-	2	56	73	53
	davon Ersatzplanstellen (48)													
10	Bundesministerium für Ernährung und Landwirt- schaft..... a)	679	70	1	-	5	-	-	15	-	-	49	-	-
	davon Ersatzplanstellen (5)													
	nachgeordneter Bereich b)	916	122	-	-	-	-	-	4	-	2	28	33	55
11	Bundesministerium für Arbeit und Soziales..... a)	855	87	2	-	7	-	-	17	-	-	61	-	-
	davon Ersatzplanstellen (11)													
	nachgeordneter Bereich b)	627	28	-	-	1	-	-	2	-	-	-	14	11
	davon Ersatzplanstellen (7)													
12	Bundesministerium für Verkehr und digitale Infra- struktur..... a)	770	82	2	-	9	-	-	16	-	-	55	-	-
	davon Ersatzplanstellen (4)													
	nachgeordneter Bereich b)	7 160	60	-	-	-	-	-	5	9	-	11	28	7
	davon Ersatzplanstellen (15)													
14	Bundesministerium der Verteidigung..... a)	1 142	105	2	-	5	-	1	21	-	-	76	-	-
	nachgeordneter Bereich b)	23 750	139	-	-	3	-	7	10	3	15	40	61	-

Übersichten - Teil V: Personalübersicht

A. Übersicht über die Planstellen der Beamtinnen und Beamten ohne Leerstellen im Bundeshaushaltsplan 2015

a) = oberste Bundesbehörden

b) = nachgeordneter Bereich

Differenzen durch Rundung

Epl.	Geschäftsbereich	Gesamt- zahl der Planstel- len	in den Besoldungsgruppen											
			Besoldungsordnung B											
			zus.	B 11	B 10	B 9	B 8	B 7	B 6	B 5	B 4	B 3	B 2	B 1
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
15	Bundesministerium für Gesundheit..... a)	382	55	2	-	5	-	-	11	-	-	37	-	-
	davon Ersatzplanstellen (1)	(1)												
	nachgeordneter Bereich b)	630	120	-	-	-	-	3	-	-	2	3	31	81
	davon Ersatzplanstellen (1)	(1)												
16	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit..... a)	749	96	2	-	9	-	-	22	-	-	63	-	-
	davon Ersatzplanstellen (3)	(3)												
	nachgeordneter Bereich b)	1 449	101	-	-	-	2	1	1	1	2	12	39	43
	davon Ersatzplanstellen (5)	(5)												
17	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend..... a)	319	44	1	-	5	-	-	12	-	-	26	-	-
	davon Ersatzplanstellen (8)	(8)												
	nachgeordneter Bereich b)	361	3	-	-	-	1	-	-	-	-	2	-	-
19	Bundesverfassungsgericht..... a)	86	4	-	-	1	-	-	-	-	-	3	-	-
20	Bundesrechnungshof..... a)	672	66	1	-	1	-	-	10	-	-	54	-	-
	davon Ersatzplanstellen (2)	(2)												
	nachgeordneter Bereich b)	519	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-
23	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung..... a)	565	56	1	-	5	-	-	15	-	-	35	-	-
	davon Ersatzplanstellen (5)	(5)												
30	Bundesministerium für Bildung und Forschung..... a)	643	74	2	-	8	-	-	15	-	-	49	-	-
	davon Ersatzplanstellen (5)	(5)												
	nachgeordneter Bereich b)	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe oberste Bundesbehörden..... a)	18 115	1 794	33	2	150	-	1	386	2	-	1 220	-	-
	davon Ersatzplanstellen (118)	(118)	(8)						(1)			(7)		
	Summe nachgeordneter Bereich..... b)	122 008	945	-	-	7	8	14	49	19	34	227	338	250
	davon Ersatzplanstellen (166)	(166)												
	Insgesamt.....	140 123	2 739	33	2	157	8	15	435	21	34	1 447	338	250
	davon Ersatzplanstellen (284)	(284)	(8)						(1)			(7)		

Übersichten - Teil V: Personalübersicht

A. Übersicht über die Planstellen der Beamtinnen und Beamten ohne Leerstellen im Bundeshaushaltsplan 2015

a) = oberste Bundesbehörden
b) = nachgeordneter Bereich

Differenzen durch Rundung

Epl.	Geschäftsbereich	Gesamt- zahl der Planstel- len	in den Besoldungsgruppen											
			Besoldungsordnung A											
			höherer Dienst					gehobener Dienst						
			zus.	A 16	A 15	A 14	A 13h	zus.	A 13g+Z	A 13g	A 12	A 11	A 10	A 9g
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
01	Bundespräsident und Bundespräsidialamt..... a)	98	22	8	9	5	-	29	1	19	7	1	1	-
	Büro der Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz..... a)	8	2	1	1	-	-	3	-	2	1	-	-	-
02	Deutscher Bundestag..... a)	1 427	332	64	182	68	19	377	5	190	92	67	15	9
	davon Ersatzplanstellen	(2)						(2)				(2)		
	Der Wehrbeauftragte des Deutschen Bundestages..... a)	33	15	4	6	5	-	12	-	7	3	2	-	-
03	Bundesrat..... a)	115	27	4	13	7	3	29	-	18	10	1	-	-
04	Bundeskanzlerin und Bundeskanzleramt. a)	349	145	25	87	31	2	77	-	54	16	5	2	-
	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung..... a)	194	62	6	33	14	9	69	-	27	13	20	4	5
	davon Ersatzplanstellen	(1)						(1)				(1)		
	Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien..... a)	175	56	12	19	13	12	76	-	37	13	11	10	5
	davon Ersatzplanstellen	(1)	(1)		(1)									
	nachgeordneter Bereich b)	621	112	10	31	52	19	302	-	35	60	143	28	36
	davon Ersatzplanstellen	(3)	(1)					(1)						
05	Auswärtiges Amt..... a)	4 341	1 252	208	490	328	226	1 528	-	601	281	269	209	168
	davon Ersatzplanstellen	(21)	(13)	(4)	(6)	(1)	(2)	(5)		(3)		(2)		
	nachgeordneter Bereich b)	98	50	-	13	21	16	35	-	4	4	11	11	5
06	Bundesministerium des Innern..... a)	1 151	442	41	203	128	72	410	-	250	87	47	20	6
	davon Ersatzplanstellen	(21)	(13)		(4)	(5)	(4)	(4)		(1)		(3)		
	nachgeordneter Bereich b)	41 968	2 113	163	586	841	523	18 603	5	1 413	2 722	4 875	5 930	3 659
	davon Ersatzplanstellen	(31)	(7)	(1)	(2)		(4)	(12)		(1)	(4)	(1)	(4)	(2)
07	Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz..... a)	732	179	28	121	27	3	232	6	119	73	24	6	5
	davon Ersatzplanstellen	(2)	(1)	(1)				(1)					(1)	
	nachgeordneter Bereich b)	2 056	1 124	51	865	111	98	599	-	129	182	258	13	19
	davon Ersatzplanstellen	(1)						(1)		(1)				
08	Bundesministerium der Finanzen..... a)	1 435	528	43	276	155	54	536	1	352	123	48	12	-
	davon Ersatzplanstellen	(15)	(10)		(2)	(4)	(4)	(4)		(1)	(1)	(1)	(1)	
	nachgeordneter Bereich b)	37 472	917	58	287	403	169	13 571	1	1 614	2 885	4 002	3 406	1 663
	davon Ersatzplanstellen	(57)	(8)		(1)	(4)	(3)	(37)		(10)	(8)	(10)	(5)	(4)
09	Bundesministerium für Wirtschaft und Energie..... a)	1 202	534	64	237	147	86	343	2	206	79	40	12	4
	davon Ersatzplanstellen	(13)	(7)		(4)	(2)	(1)	(4)		(1)	(1)	(2)		
	nachgeordneter Bereich b)	4 376	1 347	118	378	624	228	1 555	34	286	543	531	140	24
	davon Ersatzplanstellen	(48)	(7)		(1)	(4)	(2)	(21)				(8)	(13)	(1)
10	Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft..... a)	679	276	26	152	81	17	189	5	122	42	15	5	-
	davon Ersatzplanstellen	(5)	(2)		(1)	(1)								
	nachgeordneter Bereich b)	916	642	9	148	320	165	115	-	17	25	47	18	8
11	Bundesministerium für Arbeit und Soziales..... a)	855	335	39	163	84	49	295	4	159	60	31	36	6
	davon Ersatzplanstellen	(11)	(7)		(4)	(1)	(2)	(3)				(3)		
	nachgeordneter Bereich b)	627	240	9	93	97	42	341	-	103	154	64	13	8
	davon Ersatzplanstellen	(7)	(2)				(2)	(5)				(2)	(3)	

Übersichten - Teil V: Personalübersicht

A. Übersicht über die Planstellen der Beamtinnen und Beamten ohne Leerstellen im Bundeshaushaltsplan 2015

a) = oberste Bundesbehörden

b) = nachgeordneter Bereich

Differenzen durch Rundung

Epl.	Geschäftsbereich	Gesamt- zahl der Planstel- len	in den Besoldungsgruppen											
			Besoldungsordnung A											
			höherer Dienst					gehobener Dienst						
			zus.	A 16	A 15	A 14	A 13h	zus.	A 13g+Z	A 13g	A 12	A 11	A 10	A 9g
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
12	Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur..... a)	770	337	34	179	89	35	252	13	150	61	25	2	2
	davon Ersatzplanstellen	(4)	(3)	(1)	(1)	(2)	(1)	(1)				(1)		
	nachgeordneter Bereich b)	7 160	1 545	99	409	724	314	2 896	62	509	904	983	362	76
	davon Ersatzplanstellen	(15)	(5)			(5)	(4)	(4)				(1)	(2)	(2)
14	Bundesministerium der Verteidigung..... a)	1 142	393	25	296	72	-	338	10	232	67	21	8	-
	nachgeordneter Bereich b)	23 750	3 942	275	1 163	1 863	641	8 626	85	1 043	2 250	3 121	1 857	270
15	Bundesministerium für Gesundheit..... a)	382	190	23	76	67	25	99	-	67	20	8	3	2
	davon Ersatzplanstellen	(1)	(1)	(1)	(1)									
	nachgeordneter Bereich b)	630	371	5	83	199	84	94	-	18	30	22	15	9
	davon Ersatzplanstellen	(1)	(1)				(1)							
16	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit..... a)	749	360	32	154	114	60	203	6	117	50	21	7	2
	davon Ersatzplanstellen	(3)	(2)		(2)	(2)								
	nachgeordneter Bereich b)	1 449	794	25	160	390	219	404	6	89	131	89	63	26
	davon Ersatzplanstellen	(5)	(3)		(1)		(2)	(2)				(1)	(1)	
17	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend..... a)	319	126	19	49	27	31	93	-	60	11	17	3	3
	davon Ersatzplanstellen	(8)	(3)	(1)	(1)	(1)	(3)	(3)				(3)		
	nachgeordneter Bereich b)	361	68	6	22	33	7	214	-	23	44	67	66	14
19	Bundesverfassungsgericht..... a)	86	15	2	7	5	1	33	3	19	5	5	1	-
20	Bundesrechnungshof..... a)	672	191	39	121	30	1	309	10	261	31	6	1	-
	davon Ersatzplanstellen	(2)	(2)	(2)	(2)									
	nachgeordneter Bereich b)	519	111	3	57	50	1	354	12	252	76	9	4	1
23	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung..... a)	565	281	32	133	71	46	128	-	84	26	15	1	2
	davon Ersatzplanstellen	(5)	(5)	(2)	(2)	(1)								
30	Bundesministerium für Bildung und Forschung..... a)	643	285	37	122	85	41	173	-	109	33	17	8	6
	davon Ersatzplanstellen	(5)	(5)	(2)	(2)	(1)								
	nachgeordneter Bereich b)	8	5	-	2	2	1	3	-	-	-	-	-	3
	Summe oberste Bundesbehörden..... a)	18 115	6 380	816	3 127	1 649	789	5 828	66	3 259	1 201	714	365	224
	davon Ersatzplanstellen	(118)	(74)	(5)	(31)	(21)	(17)	(28)		(6)	(2)	(18)	(2)	
	Summe nachgeordneter Bereich..... b)	122 008	13 378	831	4 297	5 728	2 524	13 571	205	5 548	10 008	14 220	11 924	5 820
	davon Ersatzplanstellen	(166)	(33)	(1)	(5)	(8)	(19)	(81)		(12)	(12)	(22)	(27)	(8)
	Insgesamt.....	140 123	19 756	1 647	7 423	7 376	3 313	13 571	271	1 614	11 208	14 934	12 288	6 044
	davon Ersatzplanstellen	(284)	(107)	(6)	(36)	(29)	(36)	(108)		(18)	(14)	(40)	(29)	(8)

Übersichten - Teil V: Personalübersicht

A. Übersicht über die Planstellen der Beamtinnen und Beamten ohne Leerstellen im Bundeshaushaltsplan 2015

a) = oberste Bundesbehörden

b) = nachgeordneter Bereich

Differenzen durch Rundung

Epl.	Geschäftsbereich	Gesamt- zahl der Planstel- len	in den Besoldungsgruppen											
			Besoldungsordnung A											
			mittlerer Dienst						einfacher Dienst					
			zus.	A 9m+Z	A 9m	A 8	A 7	A 6m	zus.	A 6e	A 5	A 4	A 3	A 2/3
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	15	16
12	Bundesministerium für Verkehr und digi- tale Infrastruktur..... a)	770	66	12	23	21	7	3	33	9	16	7	-	1
	davon Ersatzplanstellen	(4)												
	nachgeordneter Bereich b)	7 160	2 620	145	405	1 144	829	98	40	13	24	1	2	-
	davon Ersatzplanstellen	(15)	(6)		(1)	(1)	(3)	(1)						
14	Bundesministerium der Verteidigung..... a)	1 142	250	54	125	63	8	-	56	13	43	-	-	-
	nachgeordneter Bereich b)	23 750	10 698	477	1 130	5 482	3 416	193	345	165	127	49	4	-
15	Bundesministerium für Gesundheit..... a)	382	20	6	9	3	2	-	19	6	7	6	-	-
	davon Ersatzplanstellen	(1)												
	nachgeordneter Bereich b)	630	31	6	16	3	3	4	14	9	5	-	-	-
	davon Ersatzplanstellen	(1)												
16	Bundesministerium für Umwelt, Natur- schutz, Bau und Reaktorsicherheit..... a)	749	64	14	36	6	4	4	28	7	9	9	-	3
	davon Ersatzplanstellen	(3)	(1)				(1)							
	nachgeordneter Bereich b)	1 449	145	7	30	57	23	28	6	4	2	-	-	-
	davon Ersatzplanstellen	(5)												
17	Bundesministerium für Familie, Senio- ren, Frauen und Jugend..... a)	319	39	5	16	6	1	11	17	13	1	3	-	-
	davon Ersatzplanstellen	(8)	(1)			(1)			(1)			(1)		
	nachgeordneter Bereich b)	361	74	2	10	30	28	4	2	1	-	1	-	-
19	Bundesverfassungsgericht..... a)	86	16	3	9	3	1	-	18	4	12	2	-	-
20	Bundesrechnungshof..... a)	672	93	19	49	18	7	-	13	4	9	-	-	-
	davon Ersatzplanstellen	(2)												
	nachgeordneter Bereich b)	519	50	13	31	4	1	1	-	-	-	-	-	-
23	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung..... a)	565	80	9	25	23	12	11	21	8	9	4	-	-
	davon Ersatzplanstellen	(5)												
30	Bundesministerium für Bildung und For- schung..... a)	643	70	9	23	11	10	17	41	13	20	8	-	-
	davon Ersatzplanstellen	(5)												
	nachgeordneter Bereich b)	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe oberste Bundesbehörden..... a)	18 115	3 024	552	1 202	637	404	230	1 091	325	561	190	1	14
	davon Ersatzplanstellen	(118)	(7)		(2)	(3)	(2)		(2)			(2)		
	Summe nachgeordneter Bereich..... b)	122 008	58 682	6 549	15 725	22 310	12 442	1 657	1 295	516	556	188	10	26
	davon Ersatzplanstellen	(166)	(51)	(2)	(3)	(14)	(26)	(6)	(2)			(1)		(1)
	Insgesamt.....	140 123	61 705	7 101	16 927	22 946	12 846	1 887	2 386	841	1 117	378	11	40
	davon Ersatzplanstellen	(284)	(57)	(2)	(5)	(17)	(28)	(6)	(4)			(3)		(1)

Entwurf

Zweiter Nachtrag zum

Bundeshaushaltsplan 2015

Einzelplan 08

Bundesministerium der Finanzen

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Überblick zum Einzelplan	2
0816	Zentrum für Informationsverarbeitung und Informationstechnik.....	3
	<u>Übersichten</u>	
	Übersicht 1 Verpflichtungsermächtigungen (VE).....	6
	Personalhaushalt.....	7

08 Überblick zum Einzelplan

Überblick zum Einzelplan 08	Bisheriges Soll 2015 1 000 €	Für 2015 treten hinzu 1 000 €	Neues Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 1 000 €	Veränderung gegenüber 2014 1 000 €
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen.....	270 589	-	270 589	999 849	-729 260
Übrige Einnahmen.....	53 922	-	53 922	38 844	+15 078
Gesamteinnahmen.....	324 511	-	324 511	1 038 693	-714 182
Ausgaben					
Personalausgaben.....	3 163 748	200	3 163 948	2 977 363	+186 585
Sächliche Verwaltungsausgaben.....	715 953	5 400	721 353	680 018	+41 335
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen).	1 537 543	-	1 537 543	1 414 602	+122 941
Ausgaben für Investitionen.....	163 377	5 400	168 777	134 278	+34 499
Besondere Finanzierungsausgaben.....	-	-	-	-	-
Gesamtausgaben.....	5 580 621	11 000	5 591 621	5 206 261	+385 360
davon flexibilisiert.....	2 905 541	11 000	2 916 541	2 688 759	+227 782
davon nicht flexibilisiert.....	2 675 080	-	2 675 080	2 517 502	+157 578
Flexibilisierte Ausgaben nach § 5 HG					
Aus Hauptgruppe 4 und Titel 634 .3.....	2 237 786	200	2 237 986	2 077 298	+160 688
Aus Hauptgruppe 5.....	529 581	5 400	534 981	497 926	+37 055
Aus Hauptgruppe 6 ohne Titel 634 .3.....	7	-	7	7	-
Aus Hauptgruppe 7.....	4 030	-	4 030	2 985	+1 045
Aus Hauptgruppe 8.....	134 137	5 400	139 537	110 543	+28 994
Zusammen.....	2 905 541	11 000	2 916 541	2 688 759	+227 782
Verpflichtungsermächtigung im Haushalt 2015					
Verpflichtungsermächtigung.....	438 708	20 000	458 708		
davon fällig:					
im Haushaltsjahr 2016 bis zu.....	66 180	20 000	86 180		
im Haushaltsjahr 2017 bis zu.....	63 430	-	63 430		
im Haushaltsjahr 2018 bis zu.....	44 078	-	44 078		
im Haushaltsjahr 2019 bis zu.....	30 420	-	30 420		
im Haushaltsjahr 2020 bis zu.....	30 100	-	30 100		
im Haushaltsjahr 2021 bis zu.....	13 100	-	13 100		
im Haushaltsjahr 2022 bis zu.....	13 100	-	13 100		
im Haushaltsjahr 2023 bis zu.....	13 100	-	13 100		
im Haushaltsjahr 2024 bis zu.....	13 100	-	13 100		
im Haushaltsjahr 2025 bis zu.....	12 100	-	12 100		
im Haushaltsjahr 2026 bis zu.....	8 500	-	8 500		
im Haushaltsjahr 2027 bis zu.....	8 500	-	8 500		
im Haushaltsjahr 2028 bis zu.....	8 500	-	8 500		
im Haushaltsjahr 2029 bis zu.....	8 500	-	8 500		
im Haushaltsjahr 2030 bis zu.....	8 500	-	8 500		
im Haushaltsjahr 2031 bis zu.....	6 500	-	6 500		
im Haushaltsjahr 2032 bis zu.....	6 500	-	6 500		
im Haushaltsjahr 2033 bis zu.....	6 500	-	6 500		
im Haushaltsjahr 2034 bis zu.....	6 500	-	6 500		
im Haushaltsjahr 2035 bis zu.....	6 500	-	6 500		
ab dem Haushaltsjahr 2036 bis zu.....	65 000	-	65 000		

Die Erläuterungen bleiben unverändert.

Überblick zum Kapitel 0816	Bisheriges Soll 2015 1 000 €	Für 2015 treten hinzu 1 000 €	Neues Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 1 000 €	Veränderung gegenüber 2014 1 000 €
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen.....	52	-	52	4	+48
Gesamteinnahmen.....	52	-	52	4	+48
Ausgaben					
Personalausgaben.....	81 548	200	81 748	69 257	+12 491
Sächliche Verwaltungsausgaben.....	126 572	5 400	131 972	128 069	+3 903
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen).	7	-	7	7	-
Ausgaben für Investitionen.....	75 380	5 400	80 780	48 069	+32 711
Besondere Finanzierungsausgaben.....	-	-	-	-	-
Gesamtausgaben.....	283 507	11 000	294 507	245 402	+49 105
davon flexibilisiert.....	274 407	11 000	285 407	237 902	+47 505
davon nicht flexibilisiert.....	9 100	-	9 100	7 500	+1 600
Verpflichtungsermächtigung im Haushalt 2015					
Verpflichtungsermächtigung.....	39 700	20 000	59 700		
davon fällig:					
im Haushaltsjahr 2016 bis zu.....	10 000	20 000	30 000		
im Haushaltsjahr 2017 bis zu.....	8 000	-	8 000		
im Haushaltsjahr 2018 bis zu.....	8 000	-	8 000		
im Haushaltsjahr 2019 bis zu.....	2 100	-	2 100		
im Haushaltsjahr 2020 bis zu.....	2 100	-	2 100		
im Haushaltsjahr 2021 bis zu.....	2 100	-	2 100		
im Haushaltsjahr 2022 bis zu.....	2 100	-	2 100		
im Haushaltsjahr 2023 bis zu.....	2 100	-	2 100		
im Haushaltsjahr 2024 bis zu.....	2 100	-	2 100		
im Haushaltsjahr 2025 bis zu.....	1 100	-	1 100		

0816 Zentrum für Informationsverarbeitung und Informationstechnik

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Bisheriges Soll 2015 1 000 €	Für 2015 treten hinzu 1 000 €	Neues Soll 2015 1 000 €
-------------------	-----------------	------------------------------------	-------------------------------------	-------------------------------

Flexibilisierte Ausgaben

Zusammenstellung der flexibilisierten Ausgaben nach § 5 HG

Aus Hauptgruppe 4.....	81 548	200	81 748
Aus Hauptgruppe 5.....	117 472	5 400	122 872
Aus Hauptgruppe 6.....	7	-	7
Aus Hauptgruppe 7.....	50	-	50
Aus Hauptgruppe 8.....	75 330	5 400	80 730
Zusammen.....	274 407	11 000	285 407

F 422 01 Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten 44 535 200 44 735

F 511 01 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Software, Wartung 78 467 400 78 867

F 532 01 Aufträge und Dienstleistungen im Bereich Informationstechnik 22 380 5 000 27 380

Die Verpflichtungsermächtigung bleibt unverändert.

Haushaltsvermerk:

Der Haushaltsvermerk bleibt unverändert.

F 812 01 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Verwaltungszwecke (ohne IT) 724 400 1 124

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Erstbeschaffung.....	755
2. Erweiterung.....	-
3. Ersatzbeschaffung.....	369
4. Sonstiges.....	-
Zusammen.....	1 124

F 812 02 Erwerb von Anlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Software im Bereich Informationstechnik 74 566 5 000 79 566

Verpflichtungsermächtigung im Haushalt 2015 8 000 T€

Es treten hinzu 20 000 T€

Neue Verpflichtungsermächtigung 28 000 T€

davon fällig:

+20 000 T€ im Haushaltsjahr 2016 bis zu..... 24 000 T€

im Haushaltsjahr 2017 bis zu..... 2 000 T€

im Haushaltsjahr 2018 bis zu..... 2 000 T€

Haushaltsvermerk:

Der Haushaltsvermerk bleibt unverändert.

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Erstbeschaffung.....	55 167
2. Erweiterung.....	13 200

**Zentrum für Informationsverarbeitung und 0816
Informationstechnik**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Bisheriges Soll 2015 1 000 €	Für 2015 treten hinzu 1 000 €	Neues Soll 2015 1 000 €
-------------------	-----------------	------------------------------------	-------------------------------------	-------------------------------

Noch zu Titel 812 02

<i>Bezeichnung</i>	1 000 €
3. Ersatzbeschaffung.....	10 825
4. Sonstiges.....	374
Zusammen.....	79 566

**08 Übersicht 1
Verpflichtungsermächtigungen (VE)**

Kapitel, Titel (Titelgr.) sowie Zweckbestimmung	Ausgaben- soll 2015	a) Bis einschl. 31.12.2013 eingegan- gene Ver- pflichtungen fällig ab 2015 b) VE 2014 c) VE 2015 d) es treten hinzu e) Neue VE	davon fällig					
			2015	2016	2017	2018	Folge- jahre	in künftigen Haushalts- jahren
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	1 000 €	1 000 €	1 000 €	1 000 €	1 000 €	1 000 €	1 000 €	1 000 €

Kapitel 0816

812 02 - Erwerb von Anlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen so- wie Software im Bereich Infor- mationstechnik	79 566	a) -	-	-	-	-	-	-	-
		b) 8 000	4 000	2 000	2 000	-	-	-	-
		c) 8 000		4 000	2 000	2 000	-	-	-
		d) 20 000		20 000	-	-	-	-	-
		e) 28 000		24 000	2 000	2 000	-	-	-
Summe des Kapitels 0816	294 507	a) -	-	-	-	-	-	-	-
		b) 27 320	10 580	9 080	6 580	180	900	-	-
		c) 39 700		10 000	8 000	8 000	13 700	-	-
		d) 20 000		20 000	-	-	-	-	-
		e) 59 700		30 000	8 000	8 000	13 700	-	-
Summe des Einzelplans 08	5 591 621	a) -	322 606	282 048	273 937	240 544	-	-	-
		b) 352 974	65 502	54 777	49 575	28 220	142 900	12 000	-
		c) 438 708		66 180	63 430	44 078	265 020	-	-
		d) 20 000		20 000	-	-	-	-	-
		e) 458 708		86 180	63 430	44 078	265 020	-	-

Personalhaushalt

Einzelplan 08

Bundesministerium der Finanzen

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	0816 Zentrum für Informationsverarbeitung und Informationstechnik.....	8

0816 Zentrum für Informationsverarbeitung und Informationstechnik

Planstellen-/Stellenübersicht														
Besoldungs-/ Entgelt- gruppen	Bisherige Anzahl für 2015	Für 2015 treten hin- zu	Neue Anzahl für 2015	Erläuterung der Veränderung								von Sp. 2 entfallen auf Funk- tions- gruppen		
				Neue Stellen, Stellenwegfall				Wirksam- werden von ku- und kw- Vermerken	Hebungen, Herab- stufungen		Umwand- lungen, Umsetzungen			
				ohne ku/ kw-Vermerke		und Umsetzun- gen mit ku/ kw-Vermerken			+	-	+		-	+
+	-	+	-	+	-	+	-	+				-		
1	2	3	4	5		6		7		8		9		10

Titel 422 01

Beamtinnen und Beamte

A 15.....	30,0	1,0	31,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 14.....	46,0	1,0	47,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 13 g.....	134,0	3,0	137,0	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 12.....	260,0	6,0	266,0	6,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 11.....	424,0	9,0	433,0	9,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 9 m+Z.....	25,0	2,0	27,0	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 9 m.....	55,0	3,0	58,0	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	1271,5	25,0	1296,5	25,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Die übrigen Teile der Titel bleiben unverändert.

Entwurf

Zweiter Nachtrag zum

Bundeshaushaltsplan 2015

Einzelplan 09

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Überblick zum Einzelplan	2
	0918 Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen (Bundesnetzagentur).....	3

09 Überblick zum Einzelplan

Überblick zum Einzelplan 09	Bisheriges Soll 2015 1 000 €	Für 2015 treten hinzu 1 000 €	Neues Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 1 000 €	Veränderung gegenüber 2014 1 000 €
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen.....	448 336	3 751 000	4 199 336	614 614	+3 584 722
Übrige Einnahmen.....	14 573	-	14 573	12 473	+2 100
Gesamteinnahmen.....	462 909	3 751 000	4 213 909	627 087	+3 586 822
Ausgaben					
Personalausgaben.....	720 645	-	720 645	670 352	+50 293
Sächliche Verwaltungsausgaben.....	294 910	-	294 910	274 817	+20 093
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen).	4 881 052	-	4 881 052	5 060 507	-179 455
Ausgaben für Investitionen.....	1 560 293	-	1 560 293	1 481 856	+78 437
Besondere Finanzierungsausgaben.....	-62 213	-	-62 213	-69 553	+7 340
Gesamtausgaben.....	7 394 687	-	7 394 687	7 417 979	-23 292
davon flexibilisiert.....	832 013	-	832 013	780 452	+51 561
davon nicht flexibilisiert.....	6 562 674	-	6 562 674	6 637 527	-74 853
Flexibilisierte Ausgaben nach § 5 HG					
Aus Hauptgruppe 4 und Titel 634 .3.....	559 827	-	559 827	514 512	+45 315
Aus Hauptgruppe 5.....	169 364	-	169 364	156 463	+12 901
Aus Hauptgruppe 6 ohne Titel 634 .3.....	346	-	346	346	-
Aus Hauptgruppe 7.....	34 468	-	34 468	44 161	-9 693
Aus Hauptgruppe 8.....	68 008	-	68 008	64 970	+3 038
Zusammen.....	832 013	-	832 013	780 452	+51 561

Verpflichtungsermächtigung im Haushalt 2015

Die Verpflichtungsermächtigung bleibt unverändert.

Die Erläuterungen bleiben unverändert.

Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, 0918
Telekommunikation, Post und Eisenbahnen
(Bundesnetzagentur)

Überblick zum Kapitel 0918	Bisheriges Soll 2015 1 000 €	Für 2015 treten hinzu 1 000 €	Neues Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 1 000 €	Veränderung gegenüber 2014 1 000 €
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen.....	67 980	3 751 000	3 818 980	95 279	+3 723 701
Übrige Einnahmen.....	-	-	-	-	-
Gesamteinnahmen.....	67 980	3 751 000	3 818 980	95 279	+3 723 701
Ausgaben					
Personalausgaben.....	135 738	-	135 738	132 433	+3 305
Sächliche Verwaltungsausgaben.....	56 370	-	56 370	54 828	+1 542
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen).....	114	-	114	136	-22
Ausgaben für Investitionen.....	14 909	-	14 909	10 875	+4 034
Besondere Finanzierungsausgaben.....	-	-	-	-	-
Gesamtausgaben.....	207 131	-	207 131	198 272	+8 859
davon flexibilisiert.....	192 019	-	192 019	179 851	+12 168
davon nicht flexibilisiert.....	15 112	-	15 112	18 421	-3 309

Verpflichtungsermächtigung im Haushalt 2015

Die Verpflichtungsermächtigung bleibt unverändert.

**0918 Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas,
Telekommunikation, Post und Eisenbahnen
(Bundesnetzagentur)**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Bisheriges Soll 2015 1 000 €	Für 2015 treten hinzu 1 000 €	Neues Soll 2015 1 000 €
-------------------	-----------------	------------------------------------	-------------------------------------	-------------------------------

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

111 01 -019	Gebühren, sonstige Entgelte	67 263	3 751 000	3 818 263
----------------	-----------------------------	--------	-----------	-----------

Haushaltsvermerk:

Der Haushaltsvermerk bleibt unverändert.

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Gebühren nach TKG.....	22 415
2. Beiträge nach FSBeitrV (Verordnung über Beiträge zum Schutz einer störungsfreien Frequenznutzung).....	3 000
3. Gebühren und Entgelte nach PostG.....	58
4. Prüfungsgebühren zum Erwerb von Flug- und Amateurfunkzeugnissen.....	-
5. Gebühren nach Amateurfunkverordnung (AFuV).....	123
6. Gebühren und Kosten nach der Verordnung über das Nachweisverfahren zur Begrenzung elektromagnetischer Felder (BEMFV).....	18 950
7. Gebühren und Beiträge nach dem Energiewirtschaftsgesetz (EnWG).....	6 341
8. Gebühren und Auslagen nach dem Bundeseisenbahnverkehrsverwaltungsgesetz (BEVVG).....	100
9. Kosten für Amtshandlungen nach dem EMVG und FTEG (EMV-FTEKostV).....	950
10. Gebühren und Auslagen nach dem Netzausbaubeschleunigungsgesetz Übertragungsnetz (NABEG).....	15 000
11. Erlöse aus der Versteigerung der 900 MHz- und 1,8 GHz-Frequenzen.....	3 751 000
12. Sonstige Gebühren und Beiträge.....	326
Zusammen.....	3 818 263

Gebühren und Beiträge für hoheitliche Tätigkeiten insbesondere nach dem Telekommunikationsgesetz (TKG) vom 22. Juni 2004 (BGBl. I S. 1190), zuletzt geändert durch Art. 22 des Gesetzes vom 25. Juli 2014 (BGBl. I S. 1266), dem Gesetz über elektromagnetische Verträglichkeit von Betriebsmitteln (EMVG) vom 26. Februar 2008 (BGBl. I S. 220), zuletzt geändert durch Art. 4 Abs. 119 des Gesetzes vom 7. August 2013 (BGBl. I S. 3154), dem Gesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG) vom 31. Januar 2001 (BGBl. I S. 170), zuletzt geändert durch Art. 4 Abs. 116 des Gesetzes vom 7. August 2013 (BGBl. I S. 3154), dem Postgesetz (PostG) vom 22. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3294), zuletzt geändert durch Art. 4 Abs. 106 des Gesetzes vom 7. August 2013 (BGBl. I S. 3154), Gebühren und Beiträge nach dem Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 1970, 3621), zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 21. Juli 2014 (BGBl. I S. 1066), und den dazu erlassenen Rechtsverordnungen.

Gebühren und Auslagen nach dem Bundeseisenbahnverkehrsverwaltungsgesetz (BEVVG) vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378, 2394), zuletzt geändert durch Art. 4 Abs. 124 des Gesetzes vom 7. August 2013 (BGBl. I S. 3154), i. V. m. der Verordnung über Gebühren und Auslagen für Amtshandlungen der Eisenbahnverkehrsverwaltung des Bundes (BEGebV) vom 27. März 2008 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Art. 1 der Verordnung vom 11. Juli 2014 (BGBl. I S. 1047).

**Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, 0918
Telekommunikation, Post und Eisenbahnen
(Bundesnetzagentur)**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Bisheriges Soll 2015 1 000 €	Für 2015 treten hinzu 1 000 €	Neues Soll 2015 1 000 €
-------------------	-----------------	------------------------------------	-------------------------------------	-------------------------------

Noch zu Titel 111 01

Gebühren und Auslagen nach dem Netzausbaubeschleunigungsgesetz Übertragungsnetz (NABEG) vom 28. Juli 2011 (BGBl. I S. 1690), geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 20. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2730).

Entwurf

Zweiter Nachtrag zum

Bundshaushaltsplan 2015

Einzelplan 32

Bundesschuld

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Überblick zum Einzelplan	2
	3205 Verzinsung.....	3
	3208 Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen.....	5

32 Überblick zum Einzelplan

Überblick zum Einzelplan 32	Bisheriges Soll 2015 1 000 €	Für 2015 treten hinzu 1 000 €	Neues Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 1 000 €	Veränderung gegenüber 2014 1 000 €
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen.....	758 662	22 000	780 662	850 000	-69 338
Übrige Einnahmen.....	344 763	-	344 763	6 908 236	-6 563 473
Gesamteinnahmen.....	1 103 425	22 000	1 125 425	7 758 236	-6 632 811
Ausgaben					
Sächliche Verwaltungsausgaben.....	42 000	-	42 000	34 090	+7 910
Schuldendienst.....	23 145 047	-1 211 000	21 934 047	27 617 653	-5 683 606
Ausgaben für Investitionen.....	1 150 000	-	1 150 000	900 000	+250 000
Gesamtausgaben.....	24 337 047	-1 211 000	23 126 047	28 551 743	-5 425 696
davon nicht flexibilisiert.....	24 337 047	-1 211 000	23 126 047	28 551 743	-5 425 696

Überblick zum Kapitel 3205	Bisheriges Soll 2015 1 000 €	Für 2015 treten hinzu 1 000 €	Neues Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 1 000 €	Veränderung gegenüber 2014 1 000 €
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen.....	-	-	-	-	-
Übrige Einnahmen.....	9 763	-	9 763	18 236	-8 473
Gesamteinnahmen.....	9 763	-	9 763	18 236	-8 473
Ausgaben					
Sächliche Verwaltungsausgaben.....	42 000	-	42 000	34 090	+7 910
Schuldendienst.....	23 145 047	-1 211 000	21 934 047	27 617 653	-5 683 606
Gesamtausgaben.....	23 187 047	-1 211 000	21 976 047	27 651 743	-5 675 696
davon nicht flexibilisiert.....	23 187 047	-1 211 000	21 976 047	27 651 743	-5 675 696

3205 Verzinsung

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Bisheriges Soll 2015 1 000 €	Für 2015 treten hinzu 1 000 €	Neues Soll 2015 1 000 €
-------------------	-----------------	------------------------------------	-------------------------------------	-------------------------------

Ausgaben

Schuldendienst

575 01 -830	Zinsen für Bundesanleihen	19 388 592	-1 211 000	18 177 592
----------------	---------------------------	------------	------------	------------

Haushaltsvermerk:

Der Haushaltsvermerk bleibt unverändert.

**Bürgschaften, Garantien und sonstige 3208
Gewährleistungen**

Überblick zum Kapitel 3208	Bisheriges Soll 2015 1 000 €	Für 2015 treten hinzu 1 000 €	Neues Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 1 000 €	Veränderung gegenüber 2014 1 000 €
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen.....	758 662	22 000	780 662	850 000	-69 338
Übrige Einnahmen.....	335 000	-	335 000	390 000	-55 000
Gesamteinnahmen.....	1 093 662	22 000	1 115 662	1 240 000	-124 338
Ausgaben					
Ausgaben für Investitionen.....	1 150 000	-	1 150 000	900 000	+250 000
Gesamtausgaben.....	1 150 000	-	1 150 000	900 000	+250 000
davon nicht flexibilisiert.....	1 150 000	-	1 150 000	900 000	+250 000

**3208 Bürgschaften, Garantien und sonstige
Gewährleistungen**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Bisheriges Soll 2015 1 000 €	Für 2015 treten hinzu 1 000 €	Neues Soll 2015 1 000 €
-------------------	-----------------	------------------------------------	-------------------------------------	-------------------------------

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

111 02 -680	Entgelte und sonstige Einnahmen aus Gewährleistungsmaßnahmen	758 662	22 000	780 662
----------------	--------------------------------------------------------------	---------	--------	---------

Haushaltsvermerk:

Der Haushaltsvermerk bleibt unverändert.

Entwurf

Zweiter Nachtrag zum

Bundeshaushaltsplan 2015

Einzelplan 60

Allgemeine Finanzverwaltung

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Überblick zum Einzelplan	2
6001	Steuern.....	3
	Einnahmen-Tgr. 01 Veränderungen auf Grund steuerlicher Maßnahmen und Einnahmeentwicklung.....	4
6002	Allgemeine Bewilligungen.....	5
	Anlage 3 Wirtschaftsplan des Energie- und Klimafonds (6092).....	7
6004	Bundesimmobilienangelegenheiten.....	9

60 Überblick zum Einzelplan

Überblick zum Einzelplan 60	Bisheriges Soll 2015 1 000 €	Für 2015 treten hinzu 1 000 €	Neues Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 1 000 €	Veränderung gegenüber 2014 1 000 €
Einnahmen					
Steuern und steuerähnliche Abgaben.....	279 204 500	1 143 000	280 347 500	268 415 000	+11 932 500
Verwaltungseinnahmen.....	7 242 229	-	7 242 229	7 090 300	+151 929
Übrige Einnahmen.....	2 516 299	184 000	2 700 299	1 484 176	+1 216 123
Gesamteinnahmen.....	288 963 028	1 327 000	290 290 028	276 989 476	+13 300 552
Ausgaben					
Personalausgaben.....	888 505	-	888 505	1 281 665	-393 160
Sächliche Verwaltungsausgaben.....	378 055	-	378 055	216 040	+162 015
Militärische Beschaffungen, Anlagen usw.....	45 000	-	45 000	25 000	+20 000
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen).	11 336 300	1 300 000	12 636 300	11 218 994	+1 417 306
Ausgaben für Investitionen.....	3 580 846	-	3 580 846	4 384 270	-803 424
Besondere Finanzierungsausgaben.....	550 000	5 000 000	5 550 000	-850 000	+6 400 000
Gesamtausgaben.....	16 778 706	6 300 000	23 078 706	16 275 969	+6 802 737
davon nicht flexibilisiert.....	16 778 706	6 300 000	23 078 706	16 275 969	+6 802 737

Verpflichtungsermächtigung im Haushalt 2015

Die Verpflichtungsermächtigung bleibt unverändert.

Die Erläuterungen bleiben unverändert.

Überblick zum Kapitel 6001	Bisheriges Soll 2015 1 000 €	Für 2015 treten hinzu 1 000 €	Neues Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 1 000 €	Veränderung gegenüber 2014 1 000 €
Einnahmen					
Steuern und steuerähnliche Abgaben.....	278 924 500	1 143 000	280 067 500	268 197 000	+11 870 500
Gesamteinnahmen.....	278 924 500	1 143 000	280 067 500	268 197 000	+11 870 500

6001 Steuern

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Bisheriges Soll 2015 1 000 €	Für 2015 treten hinzu 1 000 €	Neues Soll 2015 1 000 €
-------------------	-----------------	------------------------------------	-------------------------------------	-------------------------------

Einnahmen

Titelgruppe 01

Tgr. 01	Veränderungen auf Grund steuerlicher Maßnahmen und Einnahmeentwicklung	(-1 352 500)	(1 143 000)	(-209 500)
011 14	Entwurf eines Gesetzes zur Anhebung des Grundfreibetrages, des Kinderfreibetrages, des Kindergeldes und des Kinderzuschlags	-743 000	743 000	-
011 23	Anpassung an Einnahmeentwicklung	-	1 400 000	1 400 000
015 15	Entwurf eines Gesetzes zur Förderung von Investitionen finanzschwacher Kommunen und zur Entlastung von Ländern und Kommunen bei der Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern	-500 000	500 000	-
015 18	Entwurf eines Gesetzes zur schnelleren Entlastung der Länder und Kommunen bei der Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern	-	-1 500 000	-1 500 000

Überblick zum Kapitel 6002	Bisheriges Soll 2015 1 000 €	Für 2015 treten hinzu 1 000 €	Neues Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 1 000 €	Veränderung gegenüber 2014 1 000 €
Einnahmen					
Steuern und steuerähnliche Abgaben.....	280 000	-	280 000	218 000	+62 000
Verwaltungseinnahmen.....	4 528 129	-	4 528 129	4 271 520	+256 609
Übrige Einnahmen.....	1 572 817	184 000	1 756 817	546 921	+1 209 896
Gesamteinnahmen.....	6 380 946	184 000	6 564 946	5 036 441	+1 528 505
Ausgaben					
Personalausgaben.....	695 950	-	695 950	1 082 450	-386 500
Sächliche Verwaltungsausgaben.....	377 955	-	377 955	215 940	+162 015
Militärische Beschaffungen, Anlagen usw.....	45 000	-	45 000	25 000	+20 000
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen).	8 922 390	1 300 000	10 222 390	8 783 294	+1 439 096
Ausgaben für Investitionen.....	3 580 846	-	3 580 846	4 384 270	-803 424
Besondere Finanzierungsausgaben.....	550 000	5 000 000	5 550 000	-850 000	+6 400 000
Gesamtausgaben.....	14 172 141	6 300 000	20 472 141	13 640 954	+6 831 187
davon nicht flexibilisiert.....	14 172 141	6 300 000	20 472 141	13 640 954	+6 831 187

Verpflichtungsermächtigung im Haushalt 2015

Die Verpflichtungsermächtigung bleibt unverändert.

6002 Allgemeine Bewilligungen

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Bisheriges Soll 2015 1 000 €	Für 2015 treten hinzu 1 000 €	Neues Soll 2015 1 000 €
-------------------	-----------------	------------------------------------	-------------------------------------	-------------------------------

Einnahmen

Übrige Einnahmen

372 03 -880	Globale Mindereinnahme	-184 000	184 000	-
----------------	------------------------	----------	---------	---

Ausgaben

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)

614 01 -820	Zuweisung an den Energie- und Klimafonds	781 000	1 300 000	2 081 000
----------------	------------------------------------------	---------	-----------	-----------

Haushaltsvermerk:

Der Haushaltsvermerk ist entfallen.

687 02 -029	Zahlung an die Hellenische Republik	412 000	-	412 000
----------------	-------------------------------------	---------	---	---------

Haushaltsvermerk:

Die Ausgaben sind gesperrt.

Die Aufhebung der Sperre bedarf der Einwilligung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages.

Erläuterungen:

Die Eurogruppe hat am 14. August 2015 entsprechend der Vorgaben des Eurogipfels vom 12. Juli 2015 ihre Bereitschaft erklärt, nach dem erfolgreichen Abschluss der ersten Programmüberprüfung, die für Herbst diesen Jahres zu erwarten ist, falls notwendig, mögliche zusätzliche Maßnahmen konditioniert zu erwägen, um die Schuldentragfähigkeit Griechenlands, insbesondere den Bruttofinanzbedarf des Landes, auf einem tragfähigen Niveau zu halten. Bis zur Konkretisierung der weiteren Verhandlungen wird daher der Ansatz qualifiziert gesperrt.

Besondere Finanzierungsausgaben

919 01 -850	Zuführungen an Rücklage zur Finanzierung von Belastungen im Zusammenhang mit der Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern und Flüchtlingen		5 000 000	5 000 000
----------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	-----------	-----------

Haushaltsvermerk:

Die Mittel dienen dazu, die Belastungen des Bundes im Zusammenhang mit der Aufnahme von Asylbewerbern und Flüchtlingen in den kommenden Jahren, die durch die strukturelle, dauerhafte und dynamische Beteiligung des Bundes an den Kosten der Länder und Kommunen und durch die Aufwendungen im Bundesbereich entstehen, anteilig zu finanzieren. Die Höhe der Entnahme aus der Rücklage ist im jeweiligen Haushaltsgesetz festzusetzen.

Anlage 3 6002
Wirtschaftsplan des Energie- und Klimafonds
(6092)

Überblick zur Anlage	Bisheriges Soll 2015 1 000 €	Für 2015 treten hinzu 1 000 €	Neues Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 1 000 €	Veränderung gegenüber 2014 1 000 €
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen.....	900 116	-	900 116	835 603	+64 513
Übrige Einnahmen.....	781 000	1 300 000	2 081 000	749 149	+1 331 851
Gesamteinnahmen.....	1 681 116	1 300 000	2 981 116	1 584 752	+1 396 364
Ausgaben					
Schuldendienst.....	-	-	-	-	-
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen).	1 514 576	-	1 514 576	1 489 557	+25 019
Ausgaben für Investitionen.....	166 540	-	166 540	115 195	+51 345
Besondere Finanzierungsausgaben.....	-	1 300 000	1 300 000	-20 000	+1 320 000
Gesamtausgaben.....	1 681 116	1 300 000	2 981 116	1 584 752	+1 396 364
davon nicht flexibilisiert.....	1 681 116	1 300 000	2 981 116	1 584 752	+1 396 364

Verpflichtungsermächtigung im Haushalt 2015

Die Verpflichtungsermächtigung bleibt unverändert.

6002 Anlage 3
Wirtschaftsplan des Energie- und Klimafonds
(6092)

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Bisheriges Soll 2015 1 000 €	Für 2015 treten hinzu 1 000 €	Neues Soll 2015 1 000 €
-------------------	-----------------	------------------------------------	-------------------------------------	-------------------------------

Einnahmen

Übrige Einnahmen

211 01 -820	Zuweisungen aus dem Bundeshaushalt nach § 4 EKFG	781 000	1 300 000	2 081 000
----------------	--------------------------------------------------	---------	-----------	-----------

Haushaltsvermerk:
Der Haushaltsvermerk ist entfallen.

Ausgaben

Besondere Finanzierungsausgaben

919 01 -850	Zuführung an Rücklage	-	1 300 000	1 300 000
----------------	-----------------------	---	-----------	-----------

Haushaltsvermerk:
Der Haushaltsvermerk bleibt unverändert.

Überblick zum Kapitel 6004	Bisheriges Soll 2015 1 000 €	Für 2015 treten hinzu 1 000 €	Neues Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 1 000 €	Veränderung gegenüber 2014 1 000 €
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen.....	2 712 000	-	2 712 000	2 816 630	-104 630
Übrige Einnahmen.....	47 652	-	47 652	39 500	+8 152
Gesamteinnahmen.....	2 759 652	-	2 759 652	2 856 130	-96 478
Ausgaben					
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen).	-	-	-	-	-
Ausgaben für Investitionen.....	-	-	-	-	-
Gesamtausgaben.....	-	-	-	-	-
davon nicht flexibilisiert.....	-	-	-	-	-

6004 Bundesimmobilienangelegenheiten

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Bisheriges Soll 2015 1 000 €	Für 2015 treten hinzu 1 000 €	Neues Soll 2015 1 000 €
-------------------	-----------------	------------------------------------	-------------------------------------	-------------------------------

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

121 01 -811	Abführung der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben	2 712 000	-	2 712 000
----------------	----------------------------------------------------	-----------	---	-----------

Haushaltsvermerk:

- 1.6.3 Mehreinnahmen zu Nr. 2.1 der Erläuterungen durch die Veräußerung des vom Zentralinstitut des Sanitätswesens der Bundeswehr genutzten Grundstücks in Koblenz dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: Kap. 1412 Tit. 558 11.
- 2. Die vorübergehende Abgabe von Grundstücken im Vermögen der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (§ 61 Abs. 4 in Verbindung mit Abs. 1 Satz 1 BHO) ist ohne Werterstattung zulässig. Sie bedarf der Zustimmung des Bundesministeriums der Finanzen.
- 3. Nach § 63 Abs. 4 BHO in Verbindung mit § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass mietzinsfrei überlassen werden:
 - 3.1 Grundstücke den Trägern des Schutzes von Kulturgut zur Durchführung des Zivilschutzneuordnungsgesetzes vom 25. März 1997 (BGBl. I S. 726) sowie zu der Konvention vom 14. Mai 1954 zum Schutz von Kulturgut bei bewaffneten Konflikten für die Dauer und den Umfang des Bedarfs,
 - 3.2 Grundstücke, auf denen ehemalige öffentliche Schutzbauwerke vorhanden sind, den Gemeinden im Falle der Wiederverwendung der Schutzbauwerke für Zivilschutzzwecke,
 - 3.3 für Verwaltungszwecke nicht benötigte Grundstücke den Sozialwerken der Bundesverwaltung als Ferienwohnheime mit der Maßgabe mietzinsfrei bereitgestellt werden, dass die Sozialwerke im Regelfall die Betriebskosten übernehmen und sich an den Kosten für Bauunterhaltungs-, Modernisierungs-, Umbau- und Erstinstandsetzungsmaßnahmen angemessen beteiligen. Das Nähere wird durch Richtlinien des Bundesministeriums der Finanzen bestimmt,
 - 3.5 Grundstücke den Ländern oder Gemeinden zur Eingliederung der Aussiedler für deren vorübergehende Unterbringung,
 - 3.6 Grundstücke den Gebietskörperschaften sowie privatrechtlichen Gesellschaften/Unternehmen, Stiftungen oder Anstalten, an denen die Kommune/Gebietskörperschaft mehrheitlich beteiligt ist, soweit und solange diese der Unterbringung von Asylbegehrenden (Erst- und Anschlussunterbringung) und Flüchtlingen dienen. Die Überlassung erfolgt in dem jeweiligen aktuellen Bauzustand. Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben erstattet den Gebietskörperschaften gegen Nachweis die entstandenen notwendigen und angemessenen Erstinstandsetzungs- und Erschließungskosten (Herrichtungskosten). Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben wird dem Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages jährlich über die Höhe der damit verbundenen Mietmindereinnahmen sowie über die Höhe der erstatteten Kosten berichten.**

Bundesimmobilienangelegenheiten 6004

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Bisheriges Soll 2015 1 000 €	Für 2015 treten hinzu 1 000 €	Neues Soll 2015 1 000 €
-------------------	-----------------	------------------------------------	-------------------------------------	-------------------------------

Noch zu Titel 121 01

- 6. Nach § 63 Abs. 4 BHO in Verbindung mit § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Liegenschaften an Zuwendungsempfänger, die vom Bund und den Ländern gemeinsam gefördert werden, unentgeltlich überlassen werden. Voraussetzung ist, die Länder handeln entsprechend. Die unentgeltliche Überlassung bedarf der Einwilligung des Bundesministeriums der Finanzen.
- 6.4 Nach § 63 Abs. 4 BHO in Verbindung mit § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass folgende Grundstücke den genannten Nutznießern für die Dauer und den Umfang des Bedarfs unentgeltlich überlassen werden:
 - 6.4.5 Marburg, Gisonenweg 5-7 - Herder-Institut e. V. (Kap. 0405 Tit. 632 71)
 - 6.4.6 Berlin-Mitte, **Niederkirchnerstraße 8** (Teile der Liegenschaft) Stiftung Topographie des Terrors (Kap. 0405 Tit. 685 61)
 - 6.4.10 Berlin-Tiergarten, von-der-Heydt-Str. 16-17, Tiergartenstr. 9a, Berlin-Tiergarten, Genthiner Str. 38, sowie Berlin-Köpenick/Treptow, Fürstenwalder Damm 388 (Teile der Liegenschaft), - Stiftung Preußischer Kulturbesitz (Kap. 0405 Tit. 685 31)
 - 6.4.13 Berlin-Tempelhof-Schöneberg, Marienfelder Allee 66-80 (Teilbereiche der Liegenschaft) - Verein "Erinnerungstätte Notaufnahmehelager Marienfelde" e. V.
- 6.9.1 Darmstadt, Robert-Bosch-Straße 5 **Erbbaurecht an der** Erweiterungsfäche von 0,92 ha, Köln-Porz, Linder Höhe (0,8 ha) Europäische Weltraumorganisation (ESA) in Paris (Kap. 0901 Tit. 896 31)
- 6.9.2 Köln-Porz-Wahn, Linder Höhe (rd. 55 ha), Göttingen, Bunsenstraße 10, Oberpfaffenhofen (Kreis Starnberg), Münchner Straße 20, Trauen (Kreis Celle), Gemarkung Fassberg, Flur 6, Flurstück 3/1, Braunschweig-Querum, Flur 7, Flurstück 384/17 (7 367 qm), Neustrelitz, Kalkhorstweg 53, Flur 55, Flurstück 73 (rd. 8,25 ha) und Flurstück 75/2 (rd. 0,4 ha) - Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR), Köln (Kap. 0901 Tit. 685 31 und 894 31)
- 6.9.3 Köln-Porz-Lind, Erbbaurecht an 45 ha - Europäischer Transschall-Windkanal GmbH (ETW) (Kap. 0901 Tit. 685 31)
- 6.30.1 München, Hansastraße 27, Freiburg i. B., Heidenhofstr. 2 und 8, Holzkirchen ehem. Flugplatz, Schmallingenberg (Hochsauerland), Gemarkung Grafschaft, Flur 1, Flurstück 40, Birlinghoven (Rhein-Sieg-Kreis), Schloss Birlinghoven, Darmstadt, Rheinstraße 75-77 - Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e. V. (FhG) in München (Kap. 3004 Tgr. 60)
- 6.30.2 Hamburg-Groß-Flottbeck, Notkestraße 85 u. a. - Stiftung Deutsches Elektronen-Synchrotron (DESY) in Hamburg (Kap. 3004 Tit. 685 70 Erl. Nr. 2)
- 6.30.3 Neuherberg (bei München), Ingolstädter Landstraße 1, Helmholtz-Zentrum München, Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt GmbH in München (Kap. 3004 Tit. 685 70 Erl. Nr. 8)
- 6.30.9 Bremerhaven, Adolf-Butenandt-Str. (Gebäude 600), Helgoland, Teile der ehemaligen Marineanlage, Gätkestraße 510 u. a. - Stiftung Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung (AWI), Bremerhaven (Kap. 3004 Tit. 685 70 Erl. Nr. 1)

6004 Bundesimmobilienangelegenheiten

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Bisheriges Soll 2015 1 000 €	Für 2015 treten hinzu 1 000 €	Neues Soll 2015 1 000 €
-------------------	-----------------	------------------------------------	-------------------------------------	-------------------------------

Noch zu Titel 121 01

- 6.30.10 Oberschleißheim, ehemaliger Flugplatz, Erbbaurecht an **15,33 ha**, München, Teilfläche des HZA München - Deutsches Museum in München (Kap. 3003 Tit. 632 50 Erl. Nr. 2.2)
- 6.30.11 Berlin-Lichterfelde, Finckensteinallee 63 u. a. (1. Obergeschoss des Gebäudes 909 in der ehemaligen Andrews-Kaserne) - Außenstelle Potsdam des Instituts für Zeitgeschichte (IfZ) (Kap. 3003 Tit. 632 50 Erl. Nr. 2.1)
- 6.30.13 Wilhelmshaven, Marineanlage Fliegerdeich - Senckenberg Forschungsinstitute und Naturmuseen (SFN) (Kap. 3003 Tit. 632 50 Erl. Nr. 5.2)
- 6.30.16 Potsdam, Auf dem Telegrafenberg "Wissenschaftspark Albert Einstein" (Teilfläche von 26.759 qm) - Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung e. V. (PIK) (Kap. 3003 Tit. 632 50 Erl. Nr. 4.4)
- 6.30.17 Potsdam, Auf dem Telegrafenberg, Teilfläche des Flurstücks 67/2 der Flur 14 in der Gemarkung Potsdam (Teilfläche von rd. 37.124 qm) und Flurstück 67/1 Flur 14 - Helmholtz Zentrum Potsdam, Deutsches GeoForschungs-Zentrum-GFZ, Potsdam (Kap. 3004 Tit. 685 70 Erl. Nr. 6)
- 6.30.18 Berlin-Tiergarten, Erbbaurecht an Reichpietschufer 50 u. a. Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung gGmbH (WZB) (Kap. 3003 Tit. 632 50 Erl. Nr. 3.10)
- 7. Nach § 63 Abs. 4 BHO in Verbindung mit § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass folgende Grundstücke den genannten Nutznießern für die Dauer und den Umfang des Bedarfs wie folgt überlassen werden:
 - 7.1 Unentgeltlich:
 - 7.1.1 Berlin-Tiergarten, Reichpietschufer, 72-76/Stauffenbergstraße 11-14 (Bendlerblock, Teile der Liegenschaft) - Stiftung Gedenkstätte Deutscher Widerstand
 - 7.1.4 Berlin-Wedding, Müllerstr. 74 (Centre Francais - zur Einrichtung einer deutsch-französischen Jugendbegegnungsstätte) nebst vorhandenem Mobiliar/Einrichtungsgegenständen - Centre Francais de Berlin GmbH
 - 7.1.7 Berlin-Charlottenburg, Theodor-Heuss-Platz 5/Thüringer Allee 1 und 2 (Edinburgh-House) - Internationales studentisches Begegnungszentrum nebst den Einrichtungsgegenständen und dem vorhandenen Mobiliar dem Deutschen Studentenwerk als Verwalter für eine noch zu gründende Stiftung (künftiger Träger)
 - 7.1.15 Berlin-Mitte, Am Molkenmarkt 1 - 3 (Teile der Liegenschaft) - Deutsch-Französisches Jugendwerk (DFJW) (Kap. 1702 Tit. 686 07)
 - 7.1.17 Bonn, **Platz der Vereinten Nationen** (ehem. Plenarbereich - zur Nutzung als Tagungs- und Kongresszentrum nebst Inventar - Stadt Bonn)
 - 7.1.18 **Bundeskanzleramt in 10557 Berlin-Tiergarten, Willy-Brandt-Straße 1, Palais Schaumburg in 53113 Bonn, Adenauerallee 139-141**
 - 7.2 Gegen ein ermäßigtes Entgelt:
 - 7.2.1 Berlin-Kreuzberg, Gitschiner Str. 97-103 - Europäische Patentorganisation
- 30.7 Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, ein Grundstück in der Gemarkung Geisa/ Rasdorf-Grüsselbach an die

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Bisheriges Soll 2015 1 000 €	Für 2015 treten hinzu 1 000 €	Neues Soll 2015 1 000 €
-------------------	-----------------	------------------------------------	-------------------------------------	-------------------------------

Noch zu Titel 121 01

Point Alpha Stiftung (Trägerin des Grenzlandmuseums)
unentgeltlich zu übereignen.

- 30.14 Es wird zugelassen, dass für die Dauer des Bedarfs und der unentgeltlichen Überlassung des landeseigenen Grundstücks in Berlin-Dahlem, Ihnestraße 19, durch das Land Berlin an den Zuwendungsempfänger Max-Planck-Gesellschaft (MPG) das auf dem Grundstück mit Bundesmitteln errichtete Gebäude der MPG unentgeltlich überlassen wird und darüber hinaus während dieser Zeit ein Wertausgleich an den Bund nicht zu leisten ist.
- 50.3 Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass der Eigentumsanteil des Bundes an Schatzfunden auf die Länder übertragen wird, soweit dieser 10 T€ nicht überschreitet.
- 60.1 Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass gesamtstaatlich repräsentative Naturschutzflächen des Bundes ("Nationales Naturerbe") / der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben unentgeltlich an die Bundesländer, eine Bundes- oder Landesstiftung sowie an andere Träger des Naturschutzes auf Vorschlag des jeweiligen Belegenheitslandes übertragen werden dürfen mit den Maßgaben, dass
 der Empfänger die mit der Eigentumsübertragung verbundenen Kosten (Vertragskosten, Gebühren, Grunderwerbsteuer, Vermessungskosten etc.), erforderliche Aufwendungen insbesondere für die Beseitigung von Altlasten und alle auf den Liegenschaften lastenden sonstigen tatsächlichen und rechtlichen Risiken trägt, die dauerhafte Sicherung des Naturschutzes gewährleistet und grundsätzlich das in der Flächenbewirtschaftung tätige Personal der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben übernimmt oder die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben mit der Bewirtschaftung der übernommenen Flächen beauftragt und den Aufwand erstattet, der bei der Bundesanstalt für das vor der Eigentumsübertragung für diese Flächen eingesetzte Personal entstanden wäre. Die Beauftragung der Bundesanstalt soll mindestens bis zu dem Zeitpunkt dauern, zu dem das eingesetzte Personal ohne die Eigentumsübertragung dieser Flächen abgebaut wäre.
 Wird die Beseitigung von Altlasten erforderlich, sind die hierfür notwendigen Aufwendungen grundsätzlich von den Flächenempfängern zu tragen, hiervon abweichende Regelungen bedürfen der Zustimmung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages.
- 60.2 Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, die Dienstliegenschaft, die in den Grundbüchern von Remlingen, Blatt 213 und 296, Groß Denkte, Blatt 455, sowie Wendessen, Blatt 285 (Schachanlage ASSE) aufgeführt sind, unentgeltlich an das BMUB, endvertreten durch das Bundesamt für Strahlenschutz, zu übereignen.
- 60.3 **Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben an Gebietskörperschaften sowie privatrechtliche Gesellschaften/Unternehmen, Stiftungen oder Anstalten, an denen die Kommune/Gebietskörperschaft mehrheitlich beteiligt ist, entbehrliche Grundstücke, die unmittelbar aus militärischer Vornutzung stammen und zu militärischen Zwecken genutzt wurden (Konversionsgrundstücke), im Rahmen des Erstzugriffs (ohne Bieterverfahren) unterhalb des gutachterlich ermittelten Verkehrswertes abgeben kann. Über Konversionsgrundstücke hinaus kann die Bundesanstalt für Zwecke des sozialen Wohnungsbaus auch weitere ent-**

6004 Bundesimmobilienangelegenheiten

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Bisheriges Soll 2015 1 000 €	Für 2015 treten hinzu 1 000 €	Neues Soll 2015 1 000 €
-------------------	-----------------	------------------------------------	-------------------------------------	-------------------------------

Noch zu Titel 121 01

behrliche Grundstücke unterhalb des gutachterlich ermittelten Verkehrswertes abgeben. Kaufangebote Dritter bleiben in diesen Fällen unberücksichtigt. Einzelheiten werden durch die Richtlinie der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben zur verbilligten Abgabe von Konversionsgrundstücken unmittelbar bzw. in entsprechender Anwendung geregelt. Das Gesamtvolumen der gewährten Nachlässe auf den Verkehrswert von Konversionsgrundstücken ist auf einen Betrag von 100 000 T€ beschränkt. Der Gewährungszeitraum ist auf vier Jahre, beginnend ab dem Haushaltsjahr 2015, begrenzt. Die verbilligte Abgabe für Zwecke des sozialen Wohnungsbaus für weitere entbehrliche Grundstücke gilt ausschließlich für Veräußerungsfälle, die am 24. September 2015 noch nicht notariell beurkundet waren.

61. Haben Grundstücke erheblichen Wert oder besondere Bedeutung und ist ihre Veräußerung im Haushaltsplan nicht vorgesehen, so dürfen sie in Abweichung von § 64 Abs. 2 BHO mit Einwilligung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages und des Finanzausschusses des Bundesrates veräußert werden, soweit nicht aus zwingenden Gründen eine Ausnahme hiervon geboten ist.

Ist die Zustimmung aus zwingenden Gründen nicht eingeholt worden, so sind der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages und der Finanzausschuss des Bundesrates alsbald von der Veräußerung zu unterrichten.

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Abführung.....	2 712 000
2.1 Einnahmen aus Grundstücksveräußerungen der im Haushaltsvermerk 1.6.3 genannten Liegenschaften.....	-
Zusammen.....	2 712 000

Gemäß Beschluss des Haushaltsausschusses vom 21. März 2012 (Ausschussdrucksache 17(8)4356) wird zugelassen, dass die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben an Gebietskörperschaften sowie privatrechtliche Gesellschaften/Unternehmen, Stiftungen oder Anstalten, an denen die Kommune/Gebietskörperschaft mehrheitlich beteiligt ist, die in deren Gebiet gelegenen entbehrlichen Grundstücke, die unmittelbar aus militärischer Vornutzung stammen und zu militärischen Zwecken genutzt wurden (Konversionsgrundstücke), zum gutachterlich ermittelten Verkehrswert ohne Bieterverfahren veräußert (Erstzugriff). Kaufangebote Dritter bleiben in diesem Fall unberücksichtigt.

Zu Haushaltsvermerk Nr. 3.6:

Die Erstinstandsetzungs- und Erschließungsmaßnahmen (Herrichtungsmaßnahmen) gem. Haushaltsvermerk Nr. 3.6 werden nicht von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben durchgeführt. Sie sind vor Durchführung beziehungsweise vor Erstattung zwischen der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben als Liegenschaftseigentümerin und den Gebietskörperschaften bzw. den privatrechtlichen Gesellschaften/Unternehmen, Stiftungen oder Anstalten, an denen die Kommune/Gebietskörperschaft mehrheitlich beteiligt ist, zu plausibilisieren und einvernehmlich abzustimmen beziehungsweise vertraglich zu regeln.

Wirtschaftsplan und Übersicht zu den Baumaßnahmen siehe Anlage zum Kapitel 6004.

